

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b><u>Fakultätsübergreifende Ordnungen:</u></b>	
Modulverzeichnis für den Bachelor-Teilstudiengang „Spanisch/Hispanistik“ (zu Anlage II.41 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)	5872
Modulverzeichnis für den Bachelor-Teilstudiengang „Sport“ (zu Anlage II.42 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)	5914
Modulverzeichnis für den Bachelor-Teilstudiengang „Ur- und Frühgeschichte“ (zu Anlage II.44 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)	5970
Modulverzeichnis für den Bachelor-Teilstudiengang „Werte und Normen“ (zu Anlage II.46 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)	5988
Modulverzeichnis für das überfachliche Lehrangebot der Philosophischen Fakultät (fächerübergreifendes Lehrangebot der Philosophischen Fakultät; zu Anlage III.2 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)	6008

# **Modulverzeichnis**

**für den Bachelor-Teilstudiengang "Spanisch/  
Hispanistik" (zu Anlage II.41 der Prüfungsordnung  
für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)  
(Amtliche Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4499)**

---



## Module

B.Spa.101: Sprachpraxis (Basismodul).....	5878
B.Spa.102: Sprachwissenschaft (Basismodul).....	5880
B.Spa.103: Literaturwissenschaft (Basismodul).....	5881
B.Spa.104: Landeswissenschaft (Basismodul).....	5883
B.Spa.105: Einführung in die Fachdidaktik der Romanischen Sprachen.....	5884
B.Spa.106: Fachspezifische Vermittlungskompetenz.....	5886
B.Spa.201: Sprachpraxis I (Aufbaumodul).....	5888
B.Spa.202: Sprachwissenschaft (Aufbaumodul).....	5890
B.Spa.203: Aufbaumodul Literaturwissenschaft.....	5891
B.Spa.204: Landeswissenschaft (Aufbaumodul).....	5892
B.Spa.205: Aufbaumodul II Sprachpraxis .....	5893
B.Spa.206a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft I.....	5895
B.Spa.206b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft I.....	5896
B.Spa.206c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft I.....	5897
B.Spa.207a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft II.....	5898
B.Spa.207b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft II.....	5899
B.Spa.207c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft II.....	5900
B.Spa.208a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft III.....	5901
B.Spa.208b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft III.....	5902
B.Spa.208c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft III.....	5903
B.Spa.301: Studienrelevanter Auslandsaufenthalt.....	5904
B.Spa.302: Literarisches Übersetzen.....	5905
B.Spa.WP.105: Einführung in die Fachdidaktik der romanischen Sprachen WiPäd.....	5906
SK.Rom.301: Kleine romanische Sprache: Rumänisch I.....	5907
SK.Rom.302: Kleine romanische Sprache: Rumänisch II.....	5908
SK.Rom.303: Kleine romanische Sprache: Katalanisch I.....	5909
SK.Rom.304: Kleine romanische Sprache: Katalanisch II.....	5910
SK.Rom.305: Grundlagen für Studium und Beruf.....	5911
SK.Rom.306: Sprachtechnologie.....	5912

SK.Rom.307: Kleine romanische Sprache: Galicisch.....5913

## Übersicht nach Modulgruppen

### 1) Kerncurriculum (Hauptebene)

Es müssen folgende elf Pflichtmodule im Umfang von 66 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spa.101: Sprachpraxis (Basismodul) (8 C, 12 SWS) - Orientierungsmodul.....	5878
B.Spa.102: Sprachwissenschaft (Basismodul) (6 C, 4 SWS).....	5880
B.Spa.103: Literaturwissenschaft (Basismodul) (7 C, 4 SWS).....	5881
B.Spa.104: Landeswissenschaft (Basismodul) (6 C, 4 SWS).....	5883
B.Spa.106: Fachspezifische Vermittlungskompetenz (3 C, 2 SWS).....	5886
B.Spa.201: Sprachpraxis I (Aufbaumodul) (8 C, 12 SWS).....	5888
B.Spa.202: Sprachwissenschaft (Aufbaumodul) (9 C, 4 SWS).....	5890
B.Spa.203: Aufbaumodul Literaturwissenschaft (8 C, 4 SWS).....	5891
B.Spa.204: Landeswissenschaft (Aufbaumodul) (6 C, 4 SWS).....	5892
B.Spa.205: Aufbaumodul II Sprachpraxis (5 C, 6 SWS).....	5893

### 2) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs (Hauptebene)

#### a) Lehramtbezogenes Profil

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolvieren; das Modul ersetzt das Pflichtmodul B.Spa.106, welches von Studierenden des lehramtsbezogenen Profils nicht absolviert werden muss:

B.Spa.105: Einführung in die Fachdidaktik der Romanischen Sprachen (6 C, 4 SWS).....	5884
--	------

#### b) Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfaches "Spanisch/Hispanistik" können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen wenigstens drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spa.206a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft I (6 C, 2 SWS).....	5895
B.Spa.206b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft I (6 C, 2 SWS).....	5896
B.Spa.206c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft I (6 C, 2 SWS).....	5897
B.Spa.207a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft II (6 C, 2 SWS).....	5898
B.Spa.207b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft II (6 C, 2 SWS).....	5899
B.Spa.207c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft II (6 C, 2 SWS).....	5900
B.Spa.208a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft III (6 C, 2 SWS).....	5901

B.Spa.208b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft III (6 C, 2 SWS).....	5902
B.Spa.208c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft III (6 C, 2 SWS).....	5903

### 3) Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen (Hauptebene)

Folgende Wahlmodule können von Studierenden des Studienfaches "Spanisch/Hispanistik" im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.Spa.301: Studienrelevanter Auslandsaufenthalt (10 C, 1 SWS).....	5904
B.Spa.302: Literarisches Übersetzen (3 C, 2 SWS).....	5905
SK.Rom.301: Kleine romanische Sprache: Rumänisch I (3 C, 2 SWS).....	5907
SK.Rom.302: Kleine romanische Sprache: Rumänisch II (3 C, 2 SWS).....	5908
SK.Rom.303: Kleine romanische Sprache: Katalanisch I (3 C, 2 SWS).....	5909
SK.Rom.304: Kleine romanische Sprache: Katalanisch II (3 C, 2 SWS).....	5910
SK.Rom.305: Grundlagen für Studium und Beruf (3 C, 2 SWS).....	5911
SK.Rom.306: Sprachtechnologie (6 C, 4 SWS).....	5912
SK.Rom.307: Kleine romanische Sprache: Galicisch (6 C, 2 SWS).....	5913

### 4) Zweitfach "Spanisch" im Bachelor-Studiengang "Wirtschaftspädagogik" (Hauptebene)

#### a) Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zum Zweitfach "Spanisch" erfordert den Nachweis der besonderen Eignung für das Fach Spanisch. Der Nachweis wird geführt gemäß der "Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen für die Studienfächer Französisch und Spanisch des 2-Fächer-Bachelorstudiengangs und des Magisterstudiengangs Romanische Philologie" in der jeweils geltenden Fassung.

#### b) Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spa.101: Sprachpraxis (Basismodul) (8 C, 12 SWS).....	5878
B.Spa.102: Sprachwissenschaft (Basismodul) (6 C, 4 SWS).....	5880
B.Spa.104: Landeswissenschaft (Basismodul) (6 C, 4 SWS).....	5883
B.Spa.201: Sprachpraxis I (Aufbaumodul) (8 C, 12 SWS).....	5888
B.Spa.205: Aufbaumodul II Sprachpraxis (5 C, 6 SWS).....	5893
B.Spa.WP.105: Einführung in die Fachdidaktik der romanischen Sprachen WiPäd (3 C, 3 SWS)...	5906

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.101: Sprachpraxis (Basismodul)</b>	8 C 12 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <b>Español I:</b> Nachweis der mündlichen und schriftlichen Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Umfang von Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden können häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen und anwenden, sich in routinemäßigen Situationen mit dem Ziel des Informationsaustausches verständigen, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen und Interessen beschreiben und darüber sowohl mündlich als auch schriftlich in einfacher Form berichten. Die Studierenden sind in der Lage, kurze Texte in der Standardsprache zu bestimmten Themen wie Arbeit, Schule oder Freizeit zu verstehen. Sie können sich einfach über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern, über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Hoffnungen und Ziele mit einfachen Mitteln beschreiben und kurze Begründungen oder Erklärungen geben. <b>Español II:</b> Nachweis der mündlichen und schriftlichen Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Umfang von Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden können die Hauptaspekte aus Texten in der Standardsprache zu bestimmten Themen wie Arbeit, Schule oder Freizeit verstehen. Sie können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Sie können sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern, über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Hoffnungen und Ziele beschreiben und kurze Begründungen oder Erklärungen geben.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 168 Stunden Selbststudium: 72 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Übung Español I</b> <b>2. Übung Español II</b>	6 SWS 6 SWS
<b>Prüfung: Sprachkompetenzprüfung (ca. 120 Min.)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens Español I: Fähigkeit, häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen und anzuwenden, sich in routinemäßigen Situationen mit dem Ziel des Informationsaustausches zu verständigen, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen und Interessen zu beschreiben und darüber sowohl mündlich als auch schriftlich in einfacher Form zu berichten. Fähigkeit, kurze Texte in der Standardsprache zu bestimmten Themen wie Arbeit, Schule oder Freizeit zu verstehen, sich einfach über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete zu äußern, über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Hoffnungen und Ziele mit einfachen Mitteln zu beschreiben und kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben.	

<b>Español II:</b> Fähigkeit, die Hauptaspekte aus Texten in der Standardsprache zu bestimmten Themen wie Arbeit, Schule oder Freizeit zu verstehen. Fähigkeit, sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete zu äußern, über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben und kurze Begründungen oder Erklärungen geben.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Carmen Mata Castro
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.102: Sprachwissenschaft (Basismodul)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Einführung in die iberoromanische Sprachwissenschaft: Diese Veranstaltung führt in die wichtigsten Grundbegriffe, methodischen Verfahrensweisen und Kernbereiche der iberoromanischen Sprachwissenschaft ein. Neben der zentralen Terminologie werden Erkenntnisinteresse und Fragestellungen der sprachwissenschaftlichen Schulen, sowie Anleitungen für die Analyse der Regeln und Strukturen der spanischen Standardsprache und ihrer Varietäten vermittelt.  Grundlagen der Sprachgeschichte: In dieser Veranstaltung werden die im ersten Teilmodul erworbenen Kenntnisse um die der diachronischen Sprachwissenschaft erweitert. Somit wird die Grundlage für die Auseinandersetzung mit diachronen Varietäten in ihrem jeweiligen historischen Kontext geschaffen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: PS Einführung in die iberoromanische Sprachwissenschaft</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis der wichtigsten Grundbegriffe, methodischen Verfahrensweisen und Kernbereiche der iberoromanischen Sprachwissenschaft. Neben der zentralen Terminologie werden Erkenntnisinteresse und Fragestellungen der sprachwissenschaftlichen Schulen, sowie die Analyse der Regeln und Strukturen der spanischen Standardsprache und ihrer Varietäten erwartet.		3 C
<b>Lehrveranstaltung: Grundlagen der Sprachgeschichte (TP)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnisse der diachronischen Sprachwissenschaft als Grundlage für die Auseinandersetzung mit diachronen Varietäten in ihrem jeweiligen historischen Kontext.		3 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		7 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.103: Literaturwissenschaft (Basismodul)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Análisis de textos literarios I Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches Spanische Literaturwissenschaft. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Analyse literarischer Texte auf literatursemiotischer Grundlage. Kenntnis literaturwissenschaftlicher Fachterminologie. Exemplarischer Einblick in Werke der spanischen bzw. hispano-amerikanischen Literatur.  Análisis de textos literarios II Analyse ausgewählter literarischer Texte unter Anwendung der erworbenen Fertigkeiten. Vertiefter Einblick in die kontextuellen Zusammenhänge der behandelten Werke. Erweiterung des literaturtheoretischen Spektrums durch Einbeziehung jeweils auf die behandelten Werke applizierbarer Ansätze.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: PS Análisis de textos literarios I</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis der grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches Spanische Literaturwissenschaft sowie der Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Analyse literarischer Texte auf literatursemiotischer Grundlage. Kenntnis literaturwissenschaftlicher Fachterminologie. Exemplarischer Einblick in Werke der spa-nischen bzw. hispanoamerikanischen Literatur.		3 C
<b>Lehrveranstaltung: PS Análisis de textos literarios II</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 8 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Fähigkeit zur Analyse ausgewählter literarischer Texte unter Anwendung der erworbenen Fertigkeiten. Vertiefter Einblick in die kontextuellen Zusammenhänge der behandelten Werke.		4 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

zweimalig	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.104: Landeswissenschaft (Basismodul)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb grundlegender Kenntnisse über Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur des heutigen Spaniens (wahlweise Spanischamerika). Erwerb grundlegender Kenntnisse über die neuere und neueste Geschichte Spaniens (wahlweise Spanischamerika).		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar "Spanien heute" oder "Hispanoamerika heute"</b>		2 SWS
<b>2. Seminar Introducción a la historia de España/Hispanoamérica</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Kurzreferat in 1. (ca. 10 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnisse über Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur des heutigen Spaniens (wahlweise Spanischamerika); grundlegende Kenntnisse über die neuere und neueste Geschichte Spaniens (wahlweise Spanischamerikas).		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Alle	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.105: Einführung in die Fachdidaktik der Romanischen Sprachen</b>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Einführung in die Fachdidaktik Spanisch in schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen: Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene schulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.  Einführung in fachdidaktische Fragen in nicht-schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen: Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene außerschulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in die Fachdidaktik Spanisch in schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen (Seminar)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Min.) oder klausurähnliche Hausarbeit in zwei Teilen (je max. 3 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene schulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.		3 C
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in fachdidaktische Fragen in nicht-schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen (Seminar)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (909 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene außerschulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.		3 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Jun.-Prof. Dr. phil. Birgit Schädlich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

---

zweimalig	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 26	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.106: Fachspezifische Vermittlungskompetenz</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene außerschulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen. oder Basiswissen für Studium und Beruf: Studien- und Prüfungsordnung; Bibliographische Recherche/ Vortragstechniken/Benutzung von Nachschlagewerken/Internet/Fachgeschichte/ Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten oder Basiswissen über das Phänomen der Mehrsprachigkeit aus den Perspektiven der diversen romanistischen Fachwissenschaften.  <i>Es muss <b>eine</b> der nachfolgenden Prüfungsformen absolviert werden.</i>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in fachdidaktische Fragen in nicht-schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Lehrveranstaltung: Übung Grundlagen für Studium und Beruf</b>		2 SWS
<b>Prüfung: klausurähnliche Hausarbeit in zwei Teilen (je max. 3 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Lehrveranstaltung: Übung Mehrsprachigkeit</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze u. Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene außerschulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen o. Basiswissen für Studium und Beruf: Studien- und Prüfungsordnung; Bibliographische Recherche/ Vortragstechniken/ Benutzung von Nachschlagewerken/ Internet/ Fachgeschichte/ Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten o. Basiswissen über das Phänomen der Mehrsprachigkeit aus den Perspektiven der diversen romanistischen Fachwissenschaften.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Dauer:</b>	

---

Jedes Semester	1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 13	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.201: Sprachpraxis I (Aufbaumodul)</b>	8 C 12 SWS
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b></p> <p><b>Español III:</b> Übung der vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zur Weiterentwicklung der mündlichen und schriftlichen Rezeptions- und Produktionskompetenzen. Auf der Grundlage des Europäischen Referenzrahmens (Niveau B2 in allen Fertigkeiten) sind die Studierenden in der Lage, die wesentlichen Aspekte eines audiovisuellen Beitrags über vertraute Dinge aus ihrem Berufs- oder Interessengebiet zu entnehmen, wenn klare Standardsprache verwendet wird. Sie können Erfahrungen und Ereignisse beschreiben, Meinungen erklären und begründen, private Briefe verstehen, schreiben und darin von Erfahrungen berichten und an Gesprächen teilnehmen, die von persönlichem Interesse sind.</p> <p><b>Español IV:</b> Übung der vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zur Weiterentwicklung der mündlichen und schriftlichen Rezeptions- und Produktionskompetenzen. Auf der Grundlage des Europäischen Referenzrahmens (Niveau B2 in allen Fertigkeiten) können die Studierenden Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen lesen und verstehen. Sie sind in der Lage, in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiederzugeben und dafür oder dagegen zu argumentieren. Sie können weiterhin Hauptinformationen über vertraute bzw. aktuelle Themen aus ihrem Berufs- oder Interessengebiet entnehmen und ohne Vorbereitung an Gesprächen in der Standardsprache teilnehmen. Die Studierenden sind in der Lage, Erfahrungen und Ereignisse zu beschreiben, Meinungen zu erklären und zu begründen und die Handlung eines Buches oder Films wiederzugeben. Gramática: Kontrastive Analyse von grammatikalischen Grundaspekten der spanischen Sprache und Einübung unter Berücksichtigung von pragmatisch-kommunikativen Hintergründen.</p>	<p><b>Arbeitsaufwand:</b></p> <p>Präsenzzeit: 168 Stunden</p> <p>Selbststudium: 72 Stunden</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen:</b></p> <p>1. Übung Español III</p> <p>2. Übung Español IV</p> <p>3. Übung Curso de Gramática</p>	<p>6 SWS</p> <p>6 SWS</p> <p>2 SWS</p>
<p><b>Prüfung: Sprachkompetenzprüfung (ca. 120 Min.)</b></p> <p><b>Prüfungsvorleistungen:</b></p> <p>Regelmäßige Teilnahme in Español III und IV</p>	
<p><b>Prüfungsanforderungen:</b></p> <p>Niveau B2 GER in allen Fertigkeiten</p> <p>Español III: Fähigkeit, die wesentlichen Aspekte eines audiovisuellen Beitrags über vertraute Dinge aus dem Berufs- oder Interessengebiet der Studierenden zu entnehmen, wenn klare Standardsprache verwendet wird. Fähigkeit zur Beschreibung von Erfahrungen und Ereignissen, zur Erklärung und Begründung von Meinungen, zum Verständnis privater Briefe. Fähigkeit, schriftlich von Erfahrungen zu berichten und an Gesprächen teil-zunehmen, die von persönlichem Interesse sind.</p>	

Español IV: Fähigkeit, die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen zu lesen und zu verstehen, in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiederzugeben und dafür oder dagegen zu argumentieren, Hauptinformationen über vertraute bzw. aktuelle Themen aus ihrem Berufs- oder Interessengebiet zu entnehmen und ohne Vorbereitung an Gesprächen in der Standardsprache teilzunehmen, Erfahrungen und Ereignisse zu beschreiben, Meinungen zu erklären und zu begründen und die Handlung eines Buches oder Films wiederzugeben. Curso de Gramática: Kenntnis über kontrastive Besonderheiten von grammatikalischen Grundaspekten der spanischen Sprache unter Berücksichtigung von pragmatisch-kommunikativen Hintergründen.

<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.101	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Alle Natalia Pérez de Herrasti
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.202: Sprachwissenschaft (Aufbaumodul)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Dieses Modul erweitert und vertieft die Kenntnisse der wesentlichen Grundbegriffe und Methoden der iberoromanischen Sprachwissenschaft in ausgewählten thematischen Schwerpunkten. Inhaltlich werden grammatische und varietätenlinguistische Thematiken so bearbeitet, dass die Studierenden befähigt werden zu einer eigenständigen und kritischen Beschreibung und Reflexion der Mechanismen sprachlicher Strukturen und der sie bedingenden Faktoren. Hierbei rückt methodisch die kritische Anwendung der fachwissenschaftlichen Literatur in den Vordergrund.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar - Ausgewählte Probleme und Methoden der iberoromanischen Sprachwissenschaft I</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		3 C
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar - Ausgewählte Probleme und Methoden der iberoromanischen Sprachwissenschaft II</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		6 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Erweiterte und vertiefte Kenntnisse der wesentlichen Grundbegriffe und Methoden der iberoromanischen Sprachwissenschaft in zwei ausgewählten thematischen Schwerpunkten. Die Studierenden sind befähigt, grammatische und varietätenlinguistische Gegenstände eigenständig und kritisch zu beschreiben und die Mechanismen sprachlicher Strukturen und der sie bedingenden Faktoren zu reflektieren. Fähigkeit zur kritischen Anwendung der fachwissenschaftlichen Literatur.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.203: Aufbaumodul Literaturwissenschaft</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Vertiefung der Methodik kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands. Praktische Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Kenntnis der spanischen und hispano-amerikanischen Literaturgeschichte am Beispiel von Kanontexten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches HS - Literaturwissenschaft (TP)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		4 C
<b>Lehrveranstaltung: LV zur Literaturgeschichte der Hispania</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		4 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Fähigkeit zu kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands. Kenntnis der spanischen und hispano-amerikanischen Literaturgeschichte am Beispiel von Kanontexten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.103	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Spa.204: Landeswissenschaft (Aufbaumodul)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erweiterung der Kenntnisse im Bereich Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft sowie Kompetenzen in der neueren sozial- und kulturwissenschaftlichen Theoriebildung bezogen auf den spanischen bzw. hispano-amerikanischen Raum und in interkultureller Hinsicht auf seinen weiteren Einflussbereich.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Hauptseminar Landeswissenschaft</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung</b> kann durch Selbststudieneinheit ersetzt werden		2 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Erweiterte Kenntnisse im Bereich Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft sowie Kompetenzen in der neueren sozial- und kulturwissenschaftlichen Theoriebildung bezogen auf den spanischen bzw. hispanoamerikanischen Raum und in interkultureller Hinsicht auf seinen weiteren Einflussbereich.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.104	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. Jose Enrique Rodrigues Moura	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.205: Aufbaumodul II Sprachpraxis</b>	5 C 6 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <b>Español V</b> Übung der vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zur Weiterentwicklung der mündlichen und schriftlichen Rezeptions- und Produktionskompetenzen. Auf der Grundlage des Europäischen Referenzrahmens (Niveau C1 in allen Fertigkeiten) können die Studierenden ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen, die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und ausbildungsbezogenen Leben wirksam und flexibel gebrauchen, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten schriftlich äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen anwenden. <b>Español VI</b> Übersetzung vom Deutschen ins Spanische. Die Studierenden sollen die Technik des Übersetzens praktisch üben, den Wortschatz erweitern und verschiedene Aspekte der deutschen und spanischen Grammatik vergleichend analysieren. <b>Errores típicos</b> Analyse von grammatikalischen und lexikalischen Fehlern im Originalkontext. Ausarbeitung eines Dossiers über typische Fehler im Spanischen aufgrund von Interferenzen (Falsche Freunde, Fehler im Bereich der Syntax, des Wortschatzes und der Rechtschreibung).	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 74 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Espanol V</b>	2 SWS
<b>Prüfung: Sprachkompetenzprüfung (ca. 105 Min.)</b>	
<b>Lehrveranstaltung: Espanol VI</b>	2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b>	
<b>Lehrveranstaltung: Übung Errores típicos</b>	2 SWS
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Niveau C1 GER in allen Fertigkeiten Español V: Fähigkeit, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen, die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und ausbildungsbezogenen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten schriftlich zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen anzuwenden. Español VI: Kenntnis der Technik des Übersetzens, erweiterte Wortschatzkenntnisse, Fähigkeit zur vergleichenden Analyse verschiedener Aspekte der deutschen und spanischen Grammatik. Errores típicos: Kenntnis typischer Fehler im Spanischen aufgrund von Interferenzen (Falsche Freunde, Fehler im Bereich der Syntax, des Wortschatzes und der Rechtschreibung).	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b>	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b>

B.Spa.201	keine
<b>Sprache:</b> Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Carmen Mata Castro
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.206a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Sprachwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.101, B.Spa.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.206b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispano-amerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Literaturwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispanoamerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.101, B.Spa.103	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.206c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispano-amerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft).  Vertiefung und Anwendung sozial- und kulturwissenschaftlicher Methodenkenntnisse.  Fähigkeit zur eigenständigen Recherche und Aufarbeitung von Forschungsliteratur und zur Entwicklung von Fragestellungen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Landeswissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines dritten monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispanoamerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft). Fähigkeit zur Anwendung sozial- und kulturwissenschaftlicher Methodenkenntnisse, zur eigenständigen Recherche und Aufarbeitung von Forschungsliteratur und zur Entwicklung von Fragestellungen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.101, B.Spa. 104	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. Jose Enrique Rodrigues Moura	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.207a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft II</b>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Sprachwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206a	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.207b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispano-amerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Erweiterte Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Literaturwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispanoamerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Erweiterte Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206b	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.207c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispano-amerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft).  Vertiefung und Anwendung sozial- und kulturwissenschaftlicher Methodenkenntnisse.  Fähigkeit zur eigenständigen Recherche und Aufarbeitung von Forschungsliteratur und zur Entwicklung von Fragestellungen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Landeswissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines vierten monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispanoamerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft). Erweiterte sozial- und kulturwissenschaftliche Methodenkenntnisse.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206c	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. Jose Enrique Rodrigues Moura	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.208a: Wissenschaftsmodul Sprachwissenschaft III</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Sprachwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)	2 SWS	
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus der hispanistischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen, zu deren kritischer Beurteilung und deren Anwendung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206a	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.208b: Wissenschaftsmodul Literaturwissenschaft III</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispanoamerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Umfassende Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Literaturwissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus der spanischen bzw. hispanoamerikanischen Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur eigenständigen Aufarbeitung von Forschungspositionen und zu deren kritischer Beurteilung. Fundierte Kenntnis literatur- und kulturtheoretischer Ansätze und Fähigkeit zu deren Anwendung auf exemplarische Gegenstände.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206b	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.Spa.208c: Wissenschaftsmodul Landeswissenschaft III</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispano-amerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft).  Vertiefung und Anwendung sozial- und kulturwissenschaftlicher Methodenkenntnisse.  Fähigkeit zur eigenständigen Recherche und Aufarbeitung von Forschungsliteratur und zur Entwicklung von Fragestellungen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Thematisches Seminar Landeswissenschaft</b> (je nach Angebot im betr. Semester)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis eines fünften monographischen Themenbereichs aus dem spanischen bzw. hispanoamerikanischen Raum bzw. seinem Einflussbereich (Kultur, Geschichte, Geopolitik und Gesellschaft). Fundierte sozial- und kulturwissenschaftliche Methodenkenntnisse.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spa.206c	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. Jose Enrique Rodrigues Moura	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		10 C 1 SWS
<b>Modul B.Spa.301: Studienrelevanter Auslandsaufenthalt</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Vertiefung und Erprobung der erworbenen Kenntnisse über Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur des Ziellandes/der Zielregion während eines wenigstens 12-wöchigen studienrelevanten Auslandsaufenthalts in einem spanisch-sprachigen Kulturraum; Reflexion über die einzelnen Prozesse des Spracherwerbs (Erwartungen, Lernschwierigkeiten bzw. Lernstrategien, usw.), die im Zielland/der Zielregion stattgefunden haben; Reflexion über die Prozesse des Fremdverstehens und die eigene interkulturelle Kompetenz.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 286 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Studienrelevanter Auslandsaufenthalt von wenigstens 12 Wochen</b> <b>2. Kolloquium</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 5 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Min.; in 2.; unbenotet)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Reflexion über die einzelnen Prozesse des Spracherwerbs (Erwartungen, Lernschwierigkeiten bzw. Lernstrategien, usw.), die im Zielland stattgefunden haben; Reflexion über die Prozesse des Fremdverstehens und die eigene interkulturelle Kompetenz.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N. Natalia Pérez de Herrasti	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> fortlaufend	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 18		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul B.Spa.302: Literarisches Übersetzen</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von Grundtechniken des literarischen Übersetzens anhand unterschiedlicher Textsorten: Fähigkeit zur analytischen Auseinandersetzung mit dem Ausgangstext, insbesondere zum Erkennen dessen formaler und stilistischer Besonderheiten; Kenntnis über Möglichkeiten der angemessenen Übertragung gebundener Formen, klanglicher Eigenheiten und rhetorischer Mittel; vergleichende Kenntnis der deutschen sowie spanischen Metrik. Kenntnis grundlegender Positionen aus Übersetzungswissenschaft und Übersetzungsforschung.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung "Literarisches Übersetzen"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (3 Übersetzungsarbeiten unterschiedlicher Textsorten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige aktive Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnis von Grundtechniken des literarischen Übersetzens anhand unterschiedlicher Textsorten: Fähigkeit zur analytischen Auseinandersetzung mit dem Ausgangstext, insbesondere zum Erkennen dessen formaler und stilistischer Besonderheiten. Kenntnis grundlegender Positionen aus Übersetzungswissenschaft und Übersetzungsforschung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Spanischkenntnisse	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> 2-Fächer-Bachelorstudiengang - Studienfach „Spanisch/Hispanistik“		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spa.WP.105: Einführung in die Fachdidaktik der romanischen Sprachen WiPäd</b>		3 C 3 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene schulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 48 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in die Fachdidaktik Spanisch in schulbezogenen Vermittlungszusammenhängen (Seminar)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Konzepte, Ansätze und Methoden der Fachdidaktik Spanisch kennen, berufsbezogene schulische Kontexte, Grundlagen des Fremdsprachenerwerbs, Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts kennen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Spanisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Jun.-Prof. Dr. phil. Birgit Schädlich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.301: Kleine romanische Sprache: Rumänisch I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Grammatikgrundlage und Basiswortschatz des Rumänischen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickeln Hörverständnis und Lesefähigkeit, damit sie sich in einfachen Situationen mündlich und schriftlich ausdrücken können.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: UE Rumänisch I</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grammatikgrundlage und Basiswortschatz des Rumänischen		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Rumänisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.302: Kleine romanische Sprache: Rumänisch II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in der Lage sein, sich in allen Alltagssituationen problemlos schriftlich und mündlich verständigen zu können. Sie sollen sich weiterhin spezielle Hörstrategien aneignen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: UE Rumänisch II</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Nachweis über vertiefte Grammatik- und Wortschatzkenntnisse. Nachweis der Fähigkeit, sich in Alltagssituationen problemlos verständigen zu können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.Rom.301	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Rumänisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.303: Kleine romanische Sprache: Katalanisch I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Grammatikgrundlage und Basiswortschatz des Katalanischen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickeln Hörverständnis und Lesefähigkeit, damit sie sich in einfachen Situationen mündlich und schriftlich ausdrücken können.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: UE Katalanisch I</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grammatikgrundlage und Basiswortschatz des Katalanischen		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Katalanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.304: Kleine romanische Sprache: Katalanisch II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erweiterung der Grammatik- und Wortschatzkenntnisse. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer üben das Hörverständnis, die mündliche Kommunikation und den schriftlichen Ausdruck. Sie sollen sich in allen Alltagssituationen problemlos schriftlich und mündlich verständigen können.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: UE Katalanisch II</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Nachweis über vertiefte Grammatik- und Wortschatzkenntnisse. Nachweis der Fähigkeit, sich in Alltagssituationen problemlos verständigen zu können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.Rom.303	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Katalanisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.305: Grundlagen für Studium und Beruf</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Basiswissen für Studium und Beruf: Studien- und Prüfungsordnung; Bibliographische Recherche/Vortragstechniken/Benutzung von Nachschlagewerken/Internet/ Fachgeschichte/Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: UE Grundlagen für Studium und Beruf</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausurähnliche Hausarbeit in zwei Teilen (je max. 3 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Nachweis von Basiswissen für Studium und Beruf: Recherche, Vortragstechniken, Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C
<b>Modul SK.Rom.306: Sprachtechnologie</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von Grundkenntnissen der Sprachtechnologie angewandt auf die morphologische, syntaktische und semantische Analyse von Texten (u.a. Erwerb von Kenntnissen in Markup-Sprachen wie XML, in Tagging-Prozeduren, im Einsatz elektronischer Lexika und anderer elektronischer Ressourcen, in Korpusanalyse); Fähigkeit zur Beurteilung von einschlägigen Verfahren und Werkzeugen		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
1. UE Programmierübung zur Computerlinguistik		2 SWS
2. PS Einführung in die Computerlinguistik		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Nachweis von Grundkenntnissen der Sprachtechnologie angewandt auf die morphologische, syntaktische und semantische Analyse von Texten		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. Annette Paatz	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul SK.Rom.307: Kleine romanische Sprache: Galicisch</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Ausgehend vom und kontrastiv zum Spanischen bzw. Portugiesischen als Basissprache entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Sprachkompetenz im Galicischen (iberoromanische Interkompression). Gleichzeitig vertiefen sie Methoden der linguistischen Analyse sprachlicher Strukturen.  Der Lernprozess wird in einer sukzessiv entstehenden Arbeitsmappe dokumentiert und reflektiert.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: UE Galicisch</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min.)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundkenntnisse des Galicischen; vertiefte Kenntnisse von Methoden der linguistischen Analyse sprachlicher Strukturen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Sprachkenntnisse des Spanischen oder Portugiesischen auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Helfrich	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Variiert	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

# **Modulverzeichnis**

**für den Bachelor-Teilstudiengang "Sport" (zu  
Anlage II.42 der Prüfungsordnung für  
den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)  
(Amtliche Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4502)**

---



## Module

B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung.....	5924
B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung".....	5925
B.MZS.11: Statistik I.....	5926
B.Spo.01: Problemorientiertes Eingangsmodul mit Kleinen Spielen und Psychomotorik (incl. 3 C nicht schulische Vermittlungskompetenz).....	5927
B.Spo.02: Lernen, trainieren, leisten im Sport, trainingswissenschaftliche Grundlagen des Sportes.....	5928
B.Spo.03: Sportpädagogische Grundlagen.....	5929
B.Spo.04: Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport.....	5930
B.Spo.07: Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder- und Jugend- und Schulsports.....	5931
B.Spo.08: Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- und Jugendalter.....	5932
B.Spo.09: Bewegung und Training im Kindes- und Jugendalter.....	5933
B.Spo.10: Gesellschaftliche Fragen des Kinder- und Jugendsports.....	5934
B.Spo.11: Vermittlung von Schlüsselqualifikationen durch Sport (Exkursion).....	5936
B.Spo.12: Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport.....	5938
B.Spo.14: Fachdidaktik Sport.....	5939
B.Spo.15: Sport und Geschlecht.....	5940
B.Spo.17: Sportwissenschaftliche Messmethoden und Präsentation der Ergebnisse.....	5941
B.Spo.25: Ausgewählte sportpädagogische und sportsoziologische Probleme.....	5942
B.Spo.26: Ausgewählte trainings- und bewegungswissenschaftliche Probleme und Messmethoden.....	5944
B.Spo.28: Präventivmedizin.....	5946
B.Spo.29: Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports.....	5947
B.Spo.30: Sport, Medien und Ökonomie.....	5948
B.Spo.32: Einführung in die Sportwissenschaft, Sportpädagogische Grundlagen, Kleine Spiele und Psychomotorik.....	5949
B.Spo.61: Leichtathletik und Schwimmen (Individualsportarten mit energetischem Schwerpunkt).....	5950
B.Spo.62: Gymnastik/Tanz und Turnen (Individualsportarten mit kompositorischem Schwerpunkt).....	5951
B.Spo.63: Spielen in Mannschaften.....	5952
B.Spo.64: Partnerbasierte Rückschlagspiele.....	5954
B.Spo.65: Weitere Sportpraxis und Exkursion.....	5956
B.Spo.71: Individualsportarten.....	5958

B.Spo.73: Spielen in Mannschaften.....	5960
B.Spo.74: Partnerbasierte Rückschlagspiele.....	5962
B.Spo.75: Sportpraxis und Exkursion.....	5964
B.Spo.76: Exkursion.....	5965
B.Spo.77: Kennenlernen der Breite des Sports für Anwendungsorientiertes Profil.....	5966
SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau.....	5967
SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart.....	5968
SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen.....	5969

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Studienfach "Sport" (Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)

### a) Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C erfolgreich absolviert werden.

#### aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 30 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.01: Problemorientiertes Eingangsmodul mit Kleinen Spielen und Psychomotorik (incl. 3 C nicht schulische Vermittlungskompetenz) (4 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	5927
B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (4 C, 6 SWS).....	5924
B.Spo.02: Lernen, trainieren, leisten im Sport, trainingswissenschaftliche Grundlagen des Sportes (5 C, 3 SWS).....	5928
B.Spo.03: Sportpädagogische Grundlagen (5 C, 3 SWS).....	5929
B.Spo.04: Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport (7 C, 5 SWS).....	5930
B.Spo.29: Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C, 3 SWS).....	5947

#### bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.07: Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder- und Jugend- und Schulsports (4 C, 3 SWS).....	5931
B.Spo.08: Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5932
B.Spo.09: Bewegung und Training im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5933
B.Spo.10: Gesellschaftliche Fragen des Kinder- und Jugendsports (4 C, 3 SWS).....	5934

#### cc) Studienschwerpunkte

Es muss einer von zwei angebotenen Studienschwerpunkten gewählt werden. Studierende im lehramtsbezogenen Profil müssen dabei den Schwerpunkt "Sportpraxis" wählen um einen insoweit auflagenfreien Übergang in den Studiengang "Master of Education" zu gewährleisten. Der Schwerpunkt "Wissenschaft" in Kombination mit dem Fachwissenschaftlichen Profil schafft einerseits die Voraussetzungen, um sich auf der Ebene von Master und Promotion vertieft mit wissenschaftlichen Fragestellungen des Sports zu befassen und andererseits bereits mit dem Bachelor beruflich tätig zu werden.

#### i) Schwerpunkt "Sportpraxis"

Es müssen folgende fünf Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.61: Leichtathletik und Schwimmen (Individualsportarten mit energetischem Schwerpunkt) (4 C, 4 SWS).....	5950
B.Spo.62: Gymnastik/Tanz und Turnen (Individualsportarten mit kompositorischem Schwerpunkt) (4 C, 4 SWS).....	5951
B.Spo.63: Spielen in Mannschaften (6 C, 6 SWS).....	5952
B.Spo.64: Partnerbasierte Rückschlagspiele (4 C, 4 SWS).....	5954
B.Spo.65: Weitere Sportpraxis und Exkursion (6 C, 6 SWS).....	5956

## ii) Schwerpunkt "Wissenschaft"

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C unter Maßgabe folgender Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

### A) Methoden der Sozialforschung

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung" (4 C, 2 SWS).....	5925
B.MZS.11: Statistik I (4 C, 4 SWS).....	5926

### B) Sportpraxis I

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.71: Individualsportarten (4 C, 4 SWS).....	5958
B.Spo.73: Spielen in Mannschaften (4 C, 4 SWS).....	5960
B.Spo.75: Sportpraxis und Exkursion (4 C, 4 SWS).....	5964

### C) Sportpraxis II

Es muss mindestens eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.74: Partnerbasierte Rückschlagspiele (4 C, 4 SWS).....	5962
B.Spo.76: Exkursion (4 C, 4 SWS).....	5965

## b) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

### aa) Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfaches "Sport" können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen wenigstens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.25: Ausgewählte sportpädagogische und sportsoziologische Probleme (12 C, 4 SWS)...	5942
--	------

B.Spo.26: Ausgewählte trainings- und bewegungswissenschaftliche Probleme und Messmethoden (12 C, 4 SWS).....	5944
B.Spo.28: Präventivmedizin (6 C, 4 SWS).....	5946
B.Spo.30: Sport, Medien und Ökonomie (4 C, 2 SWS).....	5948

## **bb) Berufsfeldbezogenes Profil**

Studierende des Studienfaches "Sport" können zusätzlich zum Kerncurriculum ein berufsfeldbezogenes Profil studieren. Dazu müssen Module im Umfang von wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **i) Berufsfeldbezogenes Profil a**

Es muss das noch nicht belegte der Wahlpflichtmodule B.Spo.07 - B.Spo.10 im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden.

B.Spo.07: Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder- und Jugend- und Schulsports (4 C, 3 SWS).....	5931
B.Spo.08: Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5932
B.Spo.09: Bewegung und Training im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5933
B.Spo.10: Gesellschaftliche Fragen des Kinder- und Jugendsports (4 C, 3 SWS).....	5934

### **ii) Berufsfeldbezogenes Profil b**

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 14 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.12: Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C, 2 SWS).....	5938
B.Spo.15: Sport und Geschlecht (6 C, 4 SWS).....	5940
B.Spo.17: Sportwissenschaftliche Messmethoden und Präsentation der Ergebnisse (6 C, 2 SWS).....	5941
B.Spo.30: Sport, Medien und Ökonomie (4 C, 2 SWS).....	5948
B.Spo.77: Kennenlernen der Breite des Sports für Anwendungsorientiertes Profil (4 C, 4 SWS).....	5966
SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C, 1 SWS).....	5967
SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C, 1 SWS).....	5968
SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen (8 C, 2 SWS).....	5969

## **cc) Lehramtbezogenes Profil**

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolvieren:

B.Spo.14: Fachdidaktik Sport (3 C, 2 SWS).....	5939
--	------

### c) Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden des Studienfachs "Sport" im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.Spo.11: Vermittlung von Schlüsselqualifikationen durch Sport (Exkursion) (3 C, 2 SWS).....	5936
B.Spo.12: Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C, 2 SWS).....	5938
B.Spo.15: Sport und Geschlecht (6 C, 4 SWS).....	5940
B.Spo.30: Sport, Medien und Ökonomie (4 C, 2 SWS).....	5948
SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C, 1 SWS).....	5967
SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C, 1 SWS).....	5968

### d) Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) "Sportwissenschaften"

(belegbar ausschließlich im Rahmen eines anderen geeigneten Bachelor-Studiengangs)

#### aa) Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zum Modulpaket "Sportwissenschaften" erfordert den Nachweis der besonderen Eignung für das Fach Sport. Der Nachweis wird geführt gemäß der "Ordnung für die Feststellung der besonderen Eignung für das Fach Sport an der Georg-August-Universität" in der jeweils geltenden Fassung.

#### bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen Leistungen im Umfang von insgesamt 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erbracht werden.

##### i) Wahlpflichtmodule a

Es müssen folgende 5 Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 26 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.01: Problemorientiertes Eingangsmodul mit Kleinen Spielen und Psychomotorik (incl. 3 C nicht schulische Vermittlungskompetenz) (4 C, 4 SWS).....	5927
B.Spo.02: Lernen, trainieren, leisten im Sport, trainingswissenschaftliche Grundlagen des Sportes (5 C, 3 SWS).....	5928
B.Spo.03: Sportpädagogische Grundlagen (5 C, 3 SWS).....	5929
B.Spo.04: Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport (7 C, 5 SWS).....	5930
B.Spo.29: Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C, 3 SWS).....	5947

##### ii) Wahlpflichtmodule b

Es müssen drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.07: Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder- und Jugend- und Schulsports (4 C, 3 SWS).....	5931
B.Spo.08: Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5932
B.Spo.09: Bewegung und Training im Kindes- und Jugendalter (4 C, 3 SWS).....	5933
B.Spo.10: Gesellschaftliche Fragen des Kinder- und Jugendsports (4 C, 3 SWS).....	5934

### **iii) Wahlpflichtmodule c**

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.71: Individualsportarten (4 C, 4 SWS).....	5958
B.Spo.73: Spielen in Mannschaften (4 C, 4 SWS).....	5960
B.Spo.74: Partnerbasierte Rückschlagspiele (4 C, 4 SWS).....	5962
B.Spo.75: Sportpraxis und Exkursion (4 C, 4 SWS).....	5964
B.Spo.76: Exkursion (4 C, 4 SWS).....	5965

## **e) Zweitfach "Sport" im Bachelor-Studiengang "Wirtschaftspädagogik"**

### **aa) Zugangsvoraussetzungen**

Der Zugang zum Zweitfach "Sport" erfordert den Nachweis der besonderen Eignung für das Fach Sport. Der Nachweis wird geführt gemäß der "Ordnung für die Feststellung der besonderen Eignung für das Fach Sport an der Georg-August-Universität" in der jeweils geltenden Fassung.

### **bb) Pflichtmodule**

#### **i) Pflichtmodule I**

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden.

B.Spo.02: Lernen, trainieren, leisten im Sport, trainingswissenschaftliche Grundlagen des Sportes (5 C, 3 SWS).....	5928
B.Spo.04: Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport (7 C, 5 SWS).....	5930
B.Spo.32: Einführung in die Sportwissenschaft, Sportpädagogische Grundlagen, Kleine Spiele und Psychomotorik (6 C, 5 SWS).....	5949

#### **ii) Pflichtmodule II (Sportarten)**

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.61: Leichtathletik und Schwimmen (Individualsportarten mit energetischem Schwerpunkt) (4 C, 4 SWS).....	5950
B.Spo.62: Gymnastik/Tanz und Turnen (Individualsportarten mit kompositorischem Schwerpunkt) (4 C, 4 SWS).....	5951

B.Spo.63: Spielen in Mannschaften (6 C, 6 SWS).....	5952
B.Spo.64: Partnerbasierte Rückschlagspiele (4 C, 4 SWS).....	5954

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 6 SWS
<b>Modul B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in dem Modul MZS.01 einführende Kompetenzen in quantitative und qualitative Sozialforschung. Sie erlernen wissenschafts- und grundlagentheoretische Fundierung der Sozialforschung die dort verwendeten Erhebungs- und Auswertungsmethoden und die wissenschaftliche Diskussion über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede sowie die Möglichkeiten der Integration qualitativer und quantitativer Sozialforschung. In B.MZS.01.1 erlernen die Studierenden die Vorgehensweise bei der Durchführung einer standardisierten Erhebung von der Erstellung eines Forschungsplans bis zur Präsentation der Ergebnisse. In B.MZS.01.2 erlernen die Studierenden auch anhand von beispielhaften Arbeiten die Strategie und Methoden von qualitativen Studien.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 63 Stunden Selbststudium: 57 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in die quantitative Sozialforschung (Vorlesung mit Tutorium)</b>		3 SWS
<b>Prüfung: Klausur (45 Minuten)</b>		
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in die qualitative Sozialforschung (Vorlesung mit Tutorium)</b>		3 SWS
<b>Prüfung: Klausur (45 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundkenntnisse über die Vorgehensweise und die methodologischen Voraussetzungen sowohl bei einer qualitativen als auch bei einer quantitativen empirischen Untersuchung in den Sozialwissenschaften.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Gabriele Rosenthal	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 350		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung"</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Lernziele: Die Studierenden kennen die Vorgehensweise bei einer empirischen Untersuchung in den Sozialwissenschaften. Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul erste forschungspraktische Kompetenzen. Seminar Umfrageforschung (quantitativ): Kenntnisse über den Forschungsprozess von der Entwicklung von Arbeitshypothesen, über die Instrumentenentwicklung, Pretest und Haupterhebung. Seminar Interpretative Sozialforschung (qualitativ): Kenntnisse über qualitative Verfahren der Datengewinnung und in ersten Ansätzen der Auswertung. Alternativ werden von den Fächern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät fachspezifische Seminare zur empirischen Sozialforschung angeboten, in denen die Studierenden anhand einer fachspezifischen Fragestellung typische Methoden eines Faches exemplarisch kennenlernen und einüben.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Alternative 1: Erhebungsmethoden</b> <b>2. Alternative 2: Qualitative Sozialforschung</b> <b>3. Alternative 3: Einführung in jeweilige Fachmethoden</b>		2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, zu einer vorgegebenen Fragestellung eine empirische Untersuchung zu konzipieren, fragestellungsangemessene Daten und Informationen zu sammeln und diese auszuwerten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.MZS.01	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Gabriele Rosenthal	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 200		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 4 SWS
<b>Modul B.MZS.11: Statistik I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der deskriptiven Statistik sowie der elementaren Wahrscheinlichkeitstheorie. Darauf aufbauend kennen sie die Möglichkeiten und Grenzen inferenzstatistischer Schlüsse, die Logik und Praxis statistischen Schätzens und Testens und können die in der Inferenzstatistik verwendeten Kriterien Konsistenz, Erwartungstreue und Effizienz anwenden. Die Studierenden kennen die Möglichkeit der Reduktion des Risikos von Fehlern und können uni- und bivariate Datenanalysen durchführen und diese inferenzstatistisch absichern.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
1. Vorlesung		2 SWS
2. Tutorium		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (45 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundkenntnisse über die Vorgehensweise bei der Durchführung uni- und bivariater statistischer Datenanalysen sowie Kenntnisse über inferenzstatistische Argumentationen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Steffen M. Kühnel	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 300		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.01: Problemorientiertes Eingangsmodul mit Kleinen Spielen und Psychomotorik (incl. 3 C nicht schulische Vermittlungskompetenz)</b>	4 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden... 1. können Themen schulischen und außerschulischen Sports in die wissenschaftlichen Theoriefelder und Anwendungsbereiche der Sportwissenschaften einordnen. 2. können die Grundlagen und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Textarbeit, Bibliographie, Recherche) auf verschiedenen Aufgabenstellungen der Sportwissenschaften anwenden. 3. können auf der Grundlage eigener Erfahrungen in der Seminargruppe die Einsatzmöglichkeiten Kleiner Spiele für die Vermittlung von Bewegung, Spiel und Sport im Hinblick auf verschiedene Zielgruppen darstellen. 4. können Ansätze psychomotorischer Förderung bezogen auf verschiedene Zielgruppen kontrastiv thematisieren.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. "Einführung in die Sportwissenschaft" mit integrierter Übung "Vermittlungskompetenz Kleine Spiele" (Seminar)</b> <b>2. "Anwendungsfelder der Vermittlung von Sport- und Bewegungskultur" mit integrierter Übung "Vermittlungskompetenz Psychomotorik" (Vorlesung)</b> Studienleistung in dem Seminar und den Übungen: regelmäßige aktive Teilnahme	2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: a. Anfertigung einer schriftlichen Ausarbeitung zum Lehrversuchsthema mit b. Kurz-Präsentation; das Modul ist unbenotet</b>	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, mit bibliographischen Hilfsmitteln eine wissenschaftliche Fragestellung zu beantworten. Sie verfügen über Kenntnisse in Fachdidaktik im außerschulischen Kontext, dem Medieneinsatz im sportlichen Training und Kenntnisse im Wettkampfwesen. Des Weiteren verfügen die Studierenden über Grundkenntnisse in der Psychomotorik und der Kleinen Spiele.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C 3 SWS
<b>Modul B.Spo.02: Lernen, trainieren, leisten im Sport, trainingswissenschaftliche Grundlagen des Sportes</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur theoretischen Auseinandersetzung mit Fragestellungen und Problemen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft im Zusammenhang mit Praxisanleitung. Sie kennen die Bedeutung der professionellen Praxisanleitung als auch die Möglichkeiten zur Förderung der Sportpraxis von Sporttreibenden aller Altersstufen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 108 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
1. "Lernen, trainieren, leisten im Sport" (Vorlesung)	2 SWS	
2. Tutorium zur Vorlesung	1 SWS	
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, sich mit grundlegenden Problemen und Fragestellungen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft theoretisch auseinanderzusetzen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Gerd Thienes	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C 3 SWS
<b>Modul B.Spo.03: Sportpädagogische Grundlagen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden - wissen um die Bedeutung von Bewegung im kindlichen Entwicklungsprozess und können auf dieser Basis normative Empfehlungen diskutieren - sie können den Beitrag sportlicher Betätigung im Kontext der Lebensgestaltung unterschiedlicher Adressaten- und Altersgruppen einschätzen - verfügen über ein fundiertes Wissen zur Bedeutung von Bewegung und Sport im Rahmen von Erziehung und Bildung - sie kennen zentrale sportpädagogische Entwicklungslinien, Positionen, Diskurse, Konzepte für die Sportpraxis etc.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 108 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. "Sportpädagogische Grundlagen"</b> (Vorlesung) <b>2. Tutorium zur Vorlesung</b>		2 SWS  1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden - wissen um die Bedeutung von Bewegung im kindlichen Entwicklungsprozess und können auf dieser Basis normative Empfehlungen diskutieren - sie können den Beitrag sportlicher Betätigung im Kontext der Lebensgestaltung unterschiedlicher Adressaten- und Altersgruppen einschätzen - verfügen über ein fundiertes Wissen zur Bedeutung von Bewegung und Sport im Rahmen von Erziehung und Bildung - sie kennen zentrale sportpädagogische Entwicklungslinien, Positionen, Diskurse, Konzepte für die Sportpraxis		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.04: Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport</b>		7 C 5 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden kennen die physikalischen, chemischen und biologischen Gesetzmäßigkeiten bei Bewegung und sportlichem Training (Aufbau und Funktion von Zellen, Organen und Organsystemen des menschlichen Körpers). Sie erwerben zentrale Kompetenzen in der theoretischen Auseinandersetzung mit Fragestellungen und Problemen der naturwissenschaftlichen Gesetzmäßigkeiten. Sie können theoretische Fragestellungen mittels Fachliteratur aufbereiten und für die Erprobung im Praxisteil vorbereiten. Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur naturwissenschaftlich kompetenten Praxisanleitung für alle Altersstufen und gesundheitlichen Gegebenheiten insbesondere aus präventivmedizinischer Sicht. Sie können physiologische Messdaten erheben und interpretieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 140 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Naturwissenschaftliche Grundlagen von Gesundheit und Sport" (Vorlesung) 2. "Funktionelle Anatomie" (Vorlesung) 3. Sportpraktische Übung zur "funktionellen Anatomie"		2 SWS 1 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Kenntnisse naturwissenschaftlicher Gesetzmäßigkeiten von Bewegung und sportlichem Training.</li> <li>• Des Weiteren verfügen Sie über Kenntnisse der Physiologie und der funktionellen Anatomie und können grundlegende physiologische Messdaten erheben und interpretieren.</li> </ul>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. med. et Dr. rer. nat. Andree Niklas	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.07: Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder- und Jugend- und Schulsports</b>	4 C 3 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse u. Fähigkeiten zur Gestaltung des sportlichen Trainings unter den Aspekten von Gesundheit und der Minimierung von Fehlbelastungsfolgen</li> <li>• Kenntnisse grundlegender Forschungsmethoden im Zusammenhang mit gesundheitlichen Aspekten des sportlichen Trainings</li> <li>• Kenntnisse über Zusammenhänge von naturwissenschaftlichen Forschungsergebnissen und deren Umsetzung im sportlichen Training</li> <li>• Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen in ihrem sportmedizinischen Kontext.</li> </ul>	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 31,5 Stunden Selbststudium: 88,5 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. "Sportpädagogische Fragestellungen im Kontext des Kinder-, Jugend- und Schulsports" (Vorlesung)</b> <b>2. Tutorium zur Vorlesung</b>	2 SWS  1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (max. 12 Seiten)</b>	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden sind in der Lage , das sportliche Training unter dem Aspekt von Gesundheit und Minimierung von Fehlbelastungsfolgen zu gestalten</li> <li>- grundlegender Forschungsmethoden im Zusammenhang mit gesundheitlichen Aspekten des sportlichen Trainings zu beherrschen,</li> <li>- Zusammenhänge von naturwissenschaftlichen Forschungsergebnissen und deren Umsetzung im sportlichen Training kritisch zu reflektieren,</li> <li>- die präventive und rehabilitative Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen angemessen zu bewerten.</li> </ul>	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.3	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 3 SWS
<b>Modul B.Spo.08: Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- und Jugendalter</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse u. Fähigkeiten zur Gestaltung des sportlichen Trainings unter den Aspekten von Gesundheit und der Minimierung von Fehlbelastungsfolgen</li> <li>• Kenntnisse grundlegender Forschungsmethoden im Zusammenhang mit gesundheitlichen Aspekten des sportlichen Trainings</li> <li>• Kenntnisse über Zusammenhänge von naturwissenschaftlichen Forschungsergebnissen und deren Umsetzung im sportlichen Training</li> <li>• Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen in ihrem sportmedizinischen Kontext.</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. "Gesundheitliche Aspekte des sportlichen Trainings im Kindes- u. Jugendalter"</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Theoriebezogene Übung zur Vorlesung</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (max. 12 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sind in der Lage , - das sportliche Training unter dem Aspekt von Gesundheit und Minimierung von Fehlbelastungsfolgen zu gestalten , - grundlegender Forschungsmethoden im Zusammenhang mit gesundheitlichen Aspekten des sportlichen Trainings zu beherrschen, - Zusammenhänge von naturwissenschaftlichen Forschungsergebnissen und deren Umsetzung im sportlichen Training kritisch zu reflektieren, - die präventive und rehabilitative Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen angemessen zu bewerten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.04	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. med. et Dr. rer. nat. Andree Niklas	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 3 SWS
<b>Modul B.Spo.09: Bewegung und Training im Kindes- und Jugendalter</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse der Spezifika des Bewegungslernens und relevanter Belastungsparameter im Kindesalter und Jugendalter. Sie erwerben die Kenntnis zur professionellen Praxisanleitung bei der genannten Adressatengruppe. Kenntnisse der Grundlagen der Statistik und ihrer Anwendung auf trainings- und bewegungswissenschaftliche Fragestellungen. Die Studierenden lernen die präventive und rehabilitative Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen in ihrem trainings- und bewegungswissenschaftlichen Kontext kritisch zu hinterfragen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
1. Vorlesung "Bewegung und Training im Kindes- u. Jugendalter"		2 SWS
2. Tutorium zur Vorlesung		1 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max.12 Seiten) oder Klausur (120 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sind in der Lage  - Spezifika des Bewegungslernens im Kindesalter und bei Novizen angemessen zu erkennen,  - die motorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter angemessen zu bewerten, relevante Belastungsparameter angemessen zu bewerten,  - die präventive und rehabilitative Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen kritisch zu hinterfragen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.02	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Gerd Thienes	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.10: Gesellschaftliche Fragen des Kinder- und Jugendsports</b>		4 C 3 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können die Einflüsse der institutionellen Ausrichtung des Sports (vor allem der Sportorganisationen) auf die Identitätsentwicklung von Heranwachsenden begreifen und analysieren. Sie können die sozialstrukturellen Bedingungen des Sport- und Vereinsengagements von Heranwachsenden benennen und die Rolle der Sportorganisationen als Sozialisationsinstanzen kritisch betrachten. Dazu kann der Anspruch eines Vereins in Sinne seiner sozial integrativen Gemeinwohlorientierung zu der sozialen Realität sozialer Ungleichheiten in Beziehung gesetzt werden. Die Studierenden kennen hierzu entsprechende Studien und die grundlegenden quantitativen Forschungszugänge.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Gesellschaftliche Fragen des Kinder- u. Jugendsports" (Vorlesung) 2. Tutorium zur Vorlesung		2 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten) oder Hausarbeit (max. 12 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Die Studierenden sind in der Lage die Spezifika der Organisation sowie der gesellschaftlichen Einbettung des Sports im Kindes- und Jugendalter kritisch zu bewerten, - die Anleitung bei der genannten Adressatengruppe unter Berücksichtigung des gesellschaftlichen Umfeldes (Verein, Verband, Kommune, Staat, kommerzielle Sportanbieter etc.) professionell zu realisieren, - die Organisation und Verantwortung von Sporttreiben in einem schulischen und außerschulischen Kontext kritisch zu bewerten, - ausgewählte empirische Forschungsmethoden im Bereich der sozialen und ökonomischen Bedingungen des Sports anzuwenden, - Zusammenhänge von Forschungsergebnissen und Praxisanleitung unter bes. Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Bedingungen des Sports umzusetzen, - die präventive und rehabilitative Bedeutung der einzelnen Sportarten und -formen in ihrem gesellschaftlichen Kontext kritisch zu hinterfragen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.05 oder B.Spo.29	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Soz. Antje Dresen	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

125	
-----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.11: Vermittlung von Schlüsselqualifikationen durch Sport (Exkursion)</b>	3 C 2 SWS
--	--------------

<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse über Bewegungsaktivitäten außerhalb des Hochschulortes als Möglichkeit, gezielt Einfluss auf Einstellungen und Verhaltensweisen zu nehmen. Sie erkennen, dass die Vermittlung von individuellen und sozialen Kompetenzen im Sport gezielt angeleitet werden kann. Sie kennen das Integrationspotenzial des Sports am Beispiel der Exkursion und erwerben die Kompetenz, exkursionsspezifische Problematiken zu lösen und erwünschte sportliche Praxis umzusetzen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
---	---

<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Vermittlung von Schlüsselqualifikationen durch Sport" (Seminar) 2. Exkursion 10 Tage (alternativ als Gelände-, Schnee- oder als Wassersport) Studienleistung im Seminar und auf der Exkursion: regelmäßige Teilnahme	2 SWS
---	-------

<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 12 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme an Seminar und Exkursion	
--	--

<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Bewegungsaktivitäten außerhalb des Hochschulortes als Möglichkeit erkennen, gezielt Einfluss auf Einstellungen und Verhaltensweisen zu nehmen - Kenntnisse darüber, dass die Vermittlung von individuellen und sozialen Kompetenzen im Sport nicht automatisch und dabei gesellschaftlich adäquat erfolgt - Die Studierenden erbringen der Nachweis, dass sie in der Lage sind, sich mit den Problemen auseinandersetzen und angemessene Lösungen finden, die bei der Vermittlung und dem Erwerb von Schlüsselqualifikationen auftreten - Kenntnisse über die Bedeutung von Schlüsselqualifikationen vor allem für zukünftige berufliche Tätigkeiten	
--	--

<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss von Min.d. 2 Pflichtmodulen	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
---	---

<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. disc. pol. Axel Bauer
----------------------------	--

<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich; im WiSe Schneesport, im SoSe Wassersport	<b>Dauer:</b> 1 Semester
--	-----------------------------

<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
---------------------------------------	----------------------------------

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

---

30	
----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul B.Spo.12: Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können 1. Defizite (gestalterisch, verbal, nonverbal) und deren Ursachen in Kurzvorträgen, Reden und Moderationen analysieren 2. Stärken und Schwächen ihrer eigenen sprachlichen und gestalterischen Mittel benennen und ihre erweiterten und korrigierten Möglichkeiten in Sprechsituationen umsetzen 3. erworbene Moderations- und Präsentationstechniken einsetzen 4. erworbene Kenntnisse über Wissensbeschaffung und -verarbeitung zielführend für das Anfertigen eigener Studienleistungen einsetzen 5. die Bedeutung einer der Situation angemessen elaborierten Sprache für Beruf und coram publico beurteilen		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: "Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation"</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Präsentation zu einem gestellten Thema bei begrenzter Vorbereitungszeit (15 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Kenntnisse und Erprobung von Moderations- und Präsentations-techniken - Kenntnisse über Wissensbeschaffung und -verarbeitung		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss von mind. 2 Pflichtmodulen	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes zweite Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul B.Spo.14: Fachdidaktik Sport</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden 1. kennen zentrale fachdidaktische Positionen 2. kennen die einschlägige Literatur zur Fachdidaktik im Sport und zur Bewegungserziehung 3. verfügen über Kenntnisse zur Evaluation von Veranstaltungen des Schulsports 4. verfügen über Kenntnisse zu bezüglich Aufgaben und Problemfeldern des Sportlehrerberufs 5. kennen grundlegende Rahmenbedingungen, Ziele, Inhalte und Methoden im Schulsport		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 69 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: "Fachdidaktik Sport mit fachpraktischen Anteilen"</b> (Seminar) Studienleistung: regelmäßige aktive Teilnahme im Seminar		2 SWS
<b>Prüfung: Referat mit Handout (ca. 15 Min. und max. 3 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden - kennen zentrale fachdidaktische Positionen - kennen die einschlägige Literatur zur Fachdidaktik im Sport und zur Bewegungserziehung - verfügen über Kenntnisse zur Evaluation von Veranstaltungen des Schulsports - verfügen über Kenntnisse zu Aufgaben und Problemfelder des Sportlehrerberufs - kennen grundlegende Rahmenbedingungen, Ziele, Inhalte und Methoden im Schulsport		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.03	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Spo.15: Sport und Geschlecht</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. Grundkenntnisse in Geschlechterkonstruktionen und Sportkultur, Körperkultur und Geschlecht im internationalen Vergleich. 2. Grundkenntnisse über die biologischen Unterschiede zwischen den Geschlechtern. 3. Kenntnisse in der Wechselwirkung von biologisch und kulturell definiertem Körperverständnis sowie geschlechtsspezifische Unterschiede im Freizeit- und Leistungssport, Training und Wettkampf. 4. Kenntnisse über geschlechtsspezifisch differenziertes Interesse am Sport (Medienkonsum, Ausübung bestimmter Sportarten) und darüber hinaus geschlechterbewusste Ansätze in der Erziehungs-, Beratungs- und Bildungsarbeit im Sport.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar mit erziehungs- oder sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt</b> <b>2. Seminar mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Grundkenntnisse in Geschlechterkonstruktionen und Sportkultur - Grundkenntnisse über die biologischen Unterschiede zwischen den Geschlechtern, - Kenntnisse in Körperkultur und Geschlecht im internationalen Vergleich - Kenntnisse über die Wechselwirkung von biologisch und kulturell definiertem Körperverständnis - Kenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im Freizeit- und Leistungssport, Training und Wettkampf - Kenntnisse über geschlechtsspezifisch differenziertes Interesse am Sport		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.01	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Gundula Otte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.17: Sportwissenschaftliche Messmethoden und Präsentation der Ergebnisse</b>	6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden 1. verfügen über die Fähigkeit zur theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen der Methodik, Auswertung und Interpretation sportphysiologischer und trainingswissenschaftlicher Untersuchungen. 2. können Untersuchungs- und Messmethoden professionell anwenden, Test- und Messgeräte kalibrieren sowie ausgewählte Forschungsergebnisse interpretieren. 3. können die in unterschiedlichen sportlichen Situationen entstehenden Belastungen und Beanspruchungen dem Inhalt angemessen präsentieren und diskutieren.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 159 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar mit praktischen Übungen: "Sportwissenschaftliche Messmethoden"</b>	2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (ca. 15 Seiten) auf der Grundlage von eigenen Messungen (= 50% der Modulnote) und 15 -minütige Präsentation zu einem gestellten Seminarthema (= 50% der Modulnote).</b>	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Kenntnisse in der theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen der Methodik, Auswertung und Interpretation sportphysiologischer und trainingswissenschaftlicher Untersuchungen - Kenntnisse in der professionellen Anwendung von Untersuchungs- und Messmethoden - Kenntnisse der Kalibrierung von Test- und Messgeräten - Kenntnisse der Bestimmung von Belastung und Überbeanspruchung - Kenntnisse und Erprobung von Präsentations- und Moderationstechniken	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.02 und B.Spo.04	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dr. disc. pol. Axel Bauer
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.25: Ausgewählte sportpädagogische und sportsoziologische Probleme</b>		12 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden - kennen die aktuelle Forschungsliteratur zu ausgewählten Problemen im Rahmen der Sportpädagogik, Sportsoziologie und -politik - können ausgewählte Probleme aus ‚Sport und Erziehung‘ sowie ‚Sport und Gesellschaft‘ sachgerecht analysieren und bewerten - können die Bedeutung von präventiven und rehabilitativen Sport- und Bewegungsangeboten unter sportpädagogischer und sportsoziologischer Perspektive analysieren - sind in der Lage, den Diskurs über ausgewählte Probleme aus ‚Sport und Erziehung‘ und ‚Sport und Gesellschaft‘ auf abstrakter Ebene zu interpretieren - können sich in den sportpädagogischen Diskurs durch eine eigene reflektierte Stellungnahme zu ausgewählten Problemen einbringen - verfügen über Kenntnisse zur Auseinandersetzung mit Fragestellungen und Themen der Sportgeschichte hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Gegenwartssport und die moderne Gesellschaft.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 318 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Ausgewählte Probleme aus "Sport und Erziehung" (Seminar)</b> <b>2. Ausgewählte Probleme aus "Sport und Gesellschaft"</b> Studienleistung in den Seminaren: aktive regelmäßige Teilnahme		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 20 Min. je Teildisziplin)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Kenntnisse der aktuellen Forschungsliteratur zu ausgewählten Problemen im Rahmen der Sportpädagogik, Sportsoziologie und -politik - Fähigkeit, ausgewählte Probleme aus ‚Sport und Erziehung‘ sowie ‚Sport und Gesellschaft‘ (z.B. Integrationschancen durch Sport, Kinder im Hochleistungssport, Doping) sachgerecht zu analysieren und bewerten - Fähigkeit, die Bedeutung von präventiven und rehabilitativen Sport- und Bewegungsangeboten unter sportpädagogischer und sportsoziologischer Perspektive analysieren - Fähigkeit, sich in den sportpädagogischen Diskurs durch eine eigene reflektierte Stellungnahme zu ausgewählten Problemen einzubringen - Kenntnisse zur Auseinandersetzung mit Fragestellungen und Themen der Sportgeschichte hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Gegenwartssport und die moderne Gesellschaft.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.07 B.Spo.03, B.Spo.05	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.Spo.10	

---

<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 oder 2
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b></p> <p><b>Modul B.Spo.26: Ausgewählte trainings- und bewegungswissenschaftliche Probleme und Messmethoden</b></p>	<p>12 C 4 SWS</p>
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierende erwerben in diesem Modul die zentralen Kompetenzen zur theoretischen Auseinandersetzungen mit Fragen der Methodik, Auswertung und Interpretation sportphysiologischer und trainingswissenschaftlicher Untersuchungen. Sie erwerben Kenntnisse in der professionellen Anwendung von Untersuchungs- und Messmethoden, der Kalibrierung von test- und Messgeräten sowie der Fähigkeit der Interpretation. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Darstellung, Präsentation und Diskussion von Belastungen und Beanspruchungen in unterschiedlichen sportlichen Situationen.</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul vertiefte Kenntnisse in Fragestellungen von Sport und Bewegung/Training, Anwendung der Prinzipien der Bewegungs- und Trainingswissenschaft auf Fragestellungen des Kinder-, Jugend und Schulsports. Sie erwerben Kenntnisse über die aktuelle Forschungsliteratur zu spezifischen Fragen der Bewegungs- und Trainingswissenschaften, sowie der Anwendung der Prinzipien der Bewegungs- und Trainingswissenschaften auf Fragen der Prävention und Rehabilitation. Kenntnisse ausgewählter empirische Forschungsmethoden der Bewegungs- und Trainingswissenschaften.</p>	<p><b>Arbeitsaufwand:</b></p> <p>Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 318 Stunden</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen:</b></p> <p><b>1. Seminar 1 mit praktischen Übungen: "Messmethoden und Präsentation der Ergebnisse"</b></p> <p><b>2. Seminar 2 "Ausgewählte Probleme aus Sport und Bewegung/Training"</b></p> <p>Studienleistung in den Seminaren: regelmäßige und aktive Teilnahme</p>	<p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>
<p><b>Prüfung: Mdl. Vortrag (ca. 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)</b></p> <p><b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme</p>	
<p><b>Prüfungsanforderungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzen zur theoretischen Auseinandersetzungen mit Fragen der Methodik, Auswertung und Interpretation sportphysiologischer und trainingswissenschaftlicher Untersuchungen.</li> <li>- Kenntnisse in der professionellen Anwendung von Untersuchungs- und Messmethoden, der Kalibrierung von Test- und Messgeräten sowie der Fähigkeit der Interpretation.</li> <li>- Kenntnisse über die Darstellung, Präsentation und Diskussion von Belastungen und Beanspruchungen in unterschiedlichen sportlichen Situationen.</li> <li>- vertiefte Kenntnisse in Fragestellungen von Sport und Bewegung/Training, Anwendung der Prinzipien der Bewegungs- und Trainingswissenschaft auf Fragestellungen des Kinder-, Jugend und Schulsports</li> </ul>	

- Kenntnisse über die aktuelle Forschungsliteratur zu spezifischen Fragen der Bewegungs- und Trainingswissenschaften, sowie der Anwendung der Prinzipien der Bewegungs- und Trainingswissenschaften auf Fragen der Prävention und Rehabilitation - Kenntnisse ausgewählter empirische Forschungsmethoden der Bewegungs- und Trainingswissenschaften		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.02, B.Spo.03 und B.Spo.04	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Gerd Thienes Dr. Axel Bauer	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 oder 2	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Spo.28: Präventivmedizin</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse in verschiedene Formen der Prävention, unterschiedlichen Aspekten der Präventivmedizin in Verbindung mit Sport für verschiedene Bereiche wie Alter, Ernährung, Bildschirmarbeit, Rückenbeschwerden, Atemwegsallergien, Hauterkrankungen. Im Seminar erwerben die Studierenden Kompetenzen speziellen Entspannungstechniken.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Präventivmedizin" (Vorlesung) 2. "Entspannungsverfahren in der Prävention" (Seminar) Studienleistung im Seminar: regelmäßige Teilnahme		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten) mit Lehrversuch</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind verschiedene Formen der Prävention unter unterschiedlichen Aspekten der Präventivmedizin in Verbindung mit Sport für Bereiche wie Alter, Ernährung, Bildschirmarbeit, Rückenbeschwerden, Atemwegsallergien, Hauterkrankungen zu erarbeiten		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Spo.04 und B.Spo.08	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. med. et Dr. rer. nat. Andree Niklas	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C 3 SWS
<b>Modul B.Spo.29: Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können sich mit den grundlegenden Problemen und Fragestellungen von Sport und Gesellschaft in ihrem wechselseitigen Verhältnis auseinandersetzen. Sie sind in der Lage, die Hauptmerkmale des Breiten- und Leistungssports in ihren Strukturen und Prozessen zu verstehen und ursächlich zu erklären. Dazu verfügen sie über Kenntnisse der historischen, politischen, ökonomischen und medialen Dimensionen des Sports in ihrem Funktionszusammenhang.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 31,5 Stunden Selbststudium: 118,5 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen des Sports" (Vorlesung) 2. Tutorium zur Vorlesung		2 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, sich mit grundlegenden Problemen und Fragestellungen von Sport und Gesellschaft auseinanderzusetzen</li> <li>• Die Studierenden verfügen über Kenntnisse im Bereich des Breiten- und Leistungssports</li> <li>• Sie verfügen über Kenntnisse der Traditionen des Sports und der sozialen und ökonomischen Bedingungen des Sporttreibens</li> </ul>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger Dipl.-Soz. Antje Dreesen	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.30: Sport, Medien und Ökonomie</b>		4 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können den Funktionszusammenhang von Sport, Medien und Ökonomie in seinen Interessenausgleichen und Nutzenverflechtungen beschreiben. Dazu kennen sie auf systemischer, institutioneller und interaktionistischer Ebene die wesentlichen Mechanismen von Angebot und Nachfrage von Sport als Medium massenmedialer Vermarktung.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: "Sport, Medien und Ökonomie"</b> (Seminar) Studienleistung im Seminar: regelmäßige aktive Teilnahme		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> - Die Studierenden kennen den Funktionszusammenhang von Sport, Medien und Ökonomie. - Die Studierenden sind in der Lage, die wesentlichen Mechanismen von Angebot und Nachfrage von Sport als Medium massenmedialer Vermarktung zu benennen, zu bewerten und zu analysieren.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Soz. Antje Dresen	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 5 SWS
<b>Modul B.Spo.32: Einführung in die Sportwissenschaft, Sportpädagogische Grundlagen, Kleine Spiele und Psychomotorik</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kenntnisse über den Beitrag sportlicher Betätigung zur individuellen Lebensgestaltung für unterschiedliche Adressatengruppen und in unterschiedlichen Lebensphasen. Sie kennen und analysieren die Bedeutung sportlicher Betätigung für die individuelle und soziale Entwicklung - insbesondere von Kindern und Jugendlichen. Die Studierenden können das Bildungspotenzial sportlicher Betätigung analysieren und in verschiedene Praxisfelder umsetzen. Sie erwerben einen Überblick zu den Themen Kleine Spiele und Psychomotorik.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
<b>1. Seminar mit integrierter Übung Einführung in die Sportwissenschaft (B.Spo.1 Teilmodul 1)</b>		2 SWS
<b>2. Vorlesung Sportpädagogische Grundlagen (B.Spo.3)</b>		2 SWS
<b>3. Tutorium zur Vorlesung</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, mit bibliographischen Hilfsmitteln eine wissenschaftliche Fragestellung zu beantworten. Sie verfügen über Kenntnisse in Fachdidaktik im außerschulischen Kontext, dem Medieneinsatz im sportlichen Training und Kenntnisse im Wettkampfwesen. Des Weiteren verfügen die Studierenden über Grundkenntnisse in der Psychomotorik und der Kleinen Spiele.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Hunger	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 125		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.61: Leichtathletik und Schwimmen (Individualsportarten mit energetischem Schwerpunkt)</b>	4 C 4 SWS
---	--------------

<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten. Darüber hinaus erbringen sie den Nachweis, dass sie in der Lage sind, Anfängerschwimmen zu unterrichten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
--	---

<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Schwimmen)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Darüber hinaus erbringen sie den Nachweis, dass sie in der Lage sind, Anfängerschwimmen zu unterrichten.	2 C
---	-----

<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Leichtathletik)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.	2 C
---	-----

<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 - 2
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt	

<b>Bemerkungen:</b> Angebotshäufigkeit: Leichtathletik jedes SoSe, Schwimmen jedes Semester
--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 4 SWS
<b>Modul B.Spo.62: Gymnastik/Tanz und Turnen (Individualsportarten mit kompositorischem Schwerpunkt)</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Gymnastik/Tanz)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Turnen)</b>		2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse in den jeweiligen Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 6 SWS
<b>Modul B.Spo.63: Spielen in Mannschaften</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden	
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Fußball), unbenotet</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Volleyball Vertiefung)</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Handball Vertiefung)</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Basketball Vertiefung)</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Volleyball), unbenotet</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Handball), unbenotet</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Fußball Vertiefung)</b>	2 C	
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Basketball), unbenotet</b>	2 C	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der jeweiligen Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

---

zweimalig	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt	
<b>Bemerkungen:</b> Modulprüfung: Es sind <b>zwei Einführungen mit unbenoteten sportpraktischen Kompetenzprüfungen</b> und <b>eine Vertiefung mit Sportartenprüfung</b> zu absolvieren. <b>Angebotshäufigkeit:</b> Fußball jedes SoSe, Handball und Basketball jedes WiSe, Volleyball jedes Semester	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.Spo.64: Partnerbasierte Rückschlagspiele</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Tischtennis Vertiefung)</b>		
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Badminton), unbenotet</b>		
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Badminton Vertiefung)</b>		
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Tennis Vertiefung)</b>		
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Tennis), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		
<b>Bemerkungen:</b>		

Modulprüfung: Es ist eine **Einführung mit sportpraktischer Kompetenzprüfung** und **eine Vertiefung mit Sportartenprüfung** zu absolvieren.

**Angebotshäufigkeit:** Einführung jedes Semester; Vertiefung Tennis jedes SoSe, Badminton jedes Semester, Tischtennis jedes Wintersemester

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>	6 C 6 SWS
<b>Modul B.Spo.65: Weitere Sportpraxis und Exkursion</b>	
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung weitere Sportart), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Kämpfen), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Rollen und Räder), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Wintersport (mit Exkursion)), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Leichtathletik Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (weitere Sportart Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Wintersport Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Wassersport Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Turnen Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Gymnastik/Tanz Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Schwimmen Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Golf), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Wassersport (mit Exkursion)), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Kämpfen Vertiefung)</b>	2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Klettern), unbenotet</b>	2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der jeweiligen Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage	

<p>sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren.</p> <p>Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.</p>	
---	--

<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt	

<p><b>Bemerkungen:</b></p> <p>Modulprüfung: Es sind <b>zwei Einführungen mit sportpraktischer Kompetenzprüfung</b> und <b>eine Vertiefung mit Sportartenprüfung</b> zu absolvieren.</p> <p><b>Angebotshäufigkeit:</b> Wassersport, Rollen und Räder, Golf Einführung und Wassersport Vertiefung jedes Sommersemester; Wintersport jedes Wintersemester; Kämpfen, Klettern und weitere Sportarten jedes Semester; Leichtathletik, Schwimmen, Gymnastik/Tanz und Turnen Vertiefung einmal jährlich</p>
--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 4 SWS
<b>Modul B.Spo.71: Individualsportarten</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden	
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Turnen Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Schwimmen Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Gymnastik/Tanz Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Leichtathletik), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Leichtathletik Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Turnen), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Gymnastik/Tanz), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Schwimmen), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Alle	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

---

zweimalig	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25	
<b>Bemerkungen:</b> <b>Modulprüfung: Es sind Einführung und Vertiefung in derselben Individualsportart zu absolvieren.</b>	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.Spo.73: Spielen in Mannschaften</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Fußball), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Basketball), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Fußball Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Handball), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Volleyball), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Basketball Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Handball Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Volleyball Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> <b>Vertiefung:</b> Es muss die zugehörige Einführung erfolgreich absolviert worden sein.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 2 Semester	

---

<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt	
<b>Bemerkungen:</b> <b>Modulprüfung: Es sind eine Einführung mit sportpraktischer Kompetenzprüfung und eine Vertiefung mit Sportartenprüfung zu absolvieren.</b> <b>Angebotshäufigkeit:</b> Fußball jedes SoSe; Handball/Volleyball jedes WiSe; Basketball jedes Semester	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 4 SWS
<b>Modul B.Spo.74: Partnerbasierte Rückschlagspiele</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Tischtennis Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Tennis), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Tennis Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung (Badminton Vertiefung)</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Badminton), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung (Einführung Tischtennis), unbenotet</b>		2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Einführung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Vertiefung: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Vertiefung: Es muss die dazugehörige Einführung erfolgreich absolviert worden sein.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Alle	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b>		

---

25	
----	--

**Bemerkungen:**

**Modulprüfung: Es ist eine Einführung mit sportpraktischer Kompetenzprüfung und eine Vertiefung mit Sportartenprüfung erfolgreich zu absolvieren.**

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.Spo.75: Sportpraxis und Exkursion</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen auf erhöhtem Niveau, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration vertiefter Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die vertiefte Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportartenprüfung</b>		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung</b>		2 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.Spo.76: Exkursion</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen auf erhöhtem Niveau, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration vertiefter Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die vertiefte Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
<b>Prüfung: Sportpraktische Kompetenzprüfung, unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren.		2 C
<b>Prüfung: Sportartenprüfung</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über vertiefte Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		2 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Spo.77: Kennenlernen der Breite des Sports für Anwendungsorientiertes Profil</b>		4 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen zur professionellen Anleitung von sportpraktischen Übungen, verschiedener methodisch-didaktischer Möglichkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Sportpraxis sowie die Fähigkeit zur Demonstration grundlegender Fertigkeiten der Sportarten und deren Analyse. Sie erwerben die Kompetenz zur Einschätzung bzw. Messung von konditionellen Fähigkeiten der Sportart und kennen die Wettkampfsysteme der Sportarten in der Fülle ihrer Disziplinen. Die Studierenden erkennen die speziellen präventiven und rehabilitativen Verwendungsmöglichkeiten der Sportarten. Sie lernen die Breite des Sports an weiteren Sportarten kennen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Alle Teilmodule (Sportarten) aus B Spo 61 - 65 sind wählbar, sofern sie nicht bereits für B Spo 71 - 76 verwendet worden sind.</b> Bei TM 1 und TM 2 muss es sich um verschiedene Teilmodule (Sportarten) handeln.		2 SWS
<b>Prüfung: Sportartenprüfung</b>		
<b>Lehrveranstaltung: Alle Teilmodule (Sportarten) aus B Spo 61 - 65 sind wählbar, sofern sie nicht bereits für B Spo 71 - 76 verwendet worden sind.</b> Bei Teilmodul 1 und 2 muss es sich um verschiedene Teilmodule (Sportarten) handeln.		2 SWS
<b>Prüfung: Sportartenprüfung</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige und aktive Teilnahme		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen der Sportarten verfügen und dass sie in der Lage sind die sportpraktischen Übungen zu demonstrieren, professionell anzuleiten und theoretisch zu analysieren. Sie für verfügen über Kenntnisse der präventiven und rehabilitativen Einsatzmöglichkeiten der Sportarten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Dipl.-Sportl. Adelgund Müller-Gürtler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		2 C 1 SWS
<b>Modul SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Während im BA-Studium Lernprozesse über kurze Zeiträume organisiert werden müssen, erwerben die Studierenden hier die Kompetenzen, langfristig an sich zu arbeiten und Ergebnisse punktgenau bei Meisterschaften zu präsentieren und diese im Wettkampfsport auf hohem Niveau über Jahre zu halten.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 10,5 Stunden Selbststudium: 49,5 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Begleitendes Seminar</b> <b>2. Praxisteil</b>	1 SWS	
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Angehörige/r eines Leistungskaders des DOSB oder einer entsprechenden ausländischen Einrichtung, Endkampf bei den deutschen Hochschulmeisterschaften.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Klaus-Peter Lampe	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart</b>		2 C 1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul die zentralen Kompetenzen der Planung, Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung.  Obmann/Obfrau für eine Sportart im Rahmen des Sportausschusses der Universität.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 10,5 Stunden Selbststudium: 49,5 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Begleitendes Seminar 2. Praxisteil		1 SWS
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnisse der Planung, Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Tätigkeit als Obmann/Obfrau für eine Sportart. Die Mitgliedschaft im jeweiligen Organ muss jeweils mindestens ein halbes Jahr betragen, in der Regel ein Jahr.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Klaus-Peter Lampe	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 2 SWS
<b>Modul SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Berufsfindung, der Recherchetechniken auf dem Arbeitsmarkt und des Bewerbungsmanagements sowie der Selbstpräsentation. Die Studierenden entwickeln im Praxisteil eine mögliche berufliche Perspektive.  Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden die Kompetenz, Arbeitssituationen zu reflektieren und erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen.  Das Praktikum kann während des Studiums und bis zu maximal einem Jahr vor Beginn des Studiums geleistet worden sein.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 181 Stunden Selbststudium: 59 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Begleitendes Seminar</b>  <b>2. Praxisteil: Praktikum im Umfang von 160 h.</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Arbeitssituationen zu reflektieren sowie erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Steffen M. Kühnel	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		

# **Modulverzeichnis**

**für den Bachelor-Teilstudiengang "Ur-  
und Frühgeschichte" (zu Anlage II.44  
der Prüfungsordnung für den Zwei-  
Fächer-Bachelor-Studiengang) (Amtliche  
Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4509)**

---



## Module

B.UFG.01: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte I.....	5975
B.UFG.02: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II.....	5976
B.UFG.03: Neolithikum.....	5977
B.UFG.04: Bronzezeit.....	5978
B.UFG.05: Eisenzeit.....	5979
B.UFG.06: Mittelalter.....	5980
B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger.....	5981
B.UFG.08: Kulturlandschaft.....	5982
B.UFG.09: Bearbeitung archäologischer Funde.....	5983
B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen.....	5984
B.UFG.13: Statistik für Archäologen I.....	5985
B.UFG.14: Bodenkunde für Archäologen.....	5986
B.UFG.15: Dendrochronologie.....	5987

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Kerncurriculum

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 66 C erfolgreich absolviert werden

B.UFG.01: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte I (11 C, 6 SWS) - Orientierungsmodul.....	5975
B.UFG.02: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II (11 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	5976
B.UFG.03: Neolithikum (11 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	5977
B.UFG.04: Bronzezeit (11 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	5978
B.UFG.05: Eisenzeit (11 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	5979
B.UFG.06: Mittelalter (11 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	5980

## 2) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

### a) Profil "studium generale"

#### aa) Wahlmodule für Studierende des Studienfachs "Ur- und Frühgeschichte"

Studierende des Studienfachs "Ur- und Frühgeschichte" können im Rahmen des Profils "studium generale" auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger (6 C).....	5981
B.UFG.08: Kulturlandschaft (5 C, 1 SWS).....	5982
B.UFG.09: Bearbeitung archäologischer Funde (4 C, 2 SWS).....	5983
B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5984
B.UFG.13: Statistik für Archäologen I (4 C, 2 SWS).....	5985
B.UFG.14: Bodenkunde für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5986
B.UFG.15: Dendrochronologie (3 C, 4 SWS).....	5987

#### bb) Wahlmodule für Studierende des Studienfachs "Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt"

Studierende des Studienfachs "Archäologie der klassischen und byzantinischen Welt" können im Rahmen des Profils "studium generale" auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger (6 C).....	5981
B.UFG.09: Bearbeitung archäologischer Funde (4 C, 2 SWS).....	5983
B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5984
B.UFG.14: Bodenkunde für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5986

### **cc) Wahlmodule für Studierende des Studienfachs "Ägyptologie und Koptologie"**

Studierende des Studienfachs "Ägyptologie und Koptologie" können im Rahmen des Profils "studium generale" auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger (6 C).....	5981
B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5984

### **3) Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen**

Die Wahlmodule nach Nr. 2 können jeweils auch im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden, soweit sie nicht bereits im Profil "studium generale" eingebracht wurden.

B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger (6 C).....	5981
B.UFG.08: Kulturlandschaft (5 C, 1 SWS).....	5982
B.UFG.09: Bearbeitung archäologischer Funde (4 C, 2 SWS).....	5983
B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5984
B.UFG.13: Statistik für Archäologen I (4 C, 2 SWS).....	5985
B.UFG.14: Bodenkunde für Archäologen (3 C, 1 SWS).....	5986
B.UFG.15: Dendrochronologie (3 C, 4 SWS).....	5987

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.01: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1: Einführung in Arbeitsgebiete, Fragestellungen und Methoden im Bereich der Ur- und Frühgeschichte. Vermittlung von urgeschichtlichem Grundwissen. 2: Einübung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte und Methoden, Anwendung in einem Kurzreferat. Nachweis der Lernfortschritte in einer Klausur. Einübung von elementaren wissenschaftlichen Arbeitstechniken (Objektbeschreibung, archäologische Fachterminologie, Bibliographieren, Zitierweisen, kritische Lektüre wissenschaftlicher Texte etc.) sowie allgemeiner Schlüsselkompetenzen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung: "Einführung in die Urgeschichte"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblick über urgeschichtliches Grundwissen, insbesondere Arbeitsgebiete, Fragestellungen und Methoden		4 C
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Proseminar: "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" 2. Übung zum Proseminar		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Kurzreferat (ca. 20 min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Elementare wissenschaftliche Arbeitstechniken.		7 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.02: Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1: Einführung in Arbeitsgebiete, Fragestellungen und Methoden im Bereich der Frühgeschichte. Vermittlung von frühgeschichtlichem Grundwissen.  2: Einübung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte. Vertiefende Einführung in wissenschaftliche Theorien des Faches, Anwendung im Rahmen eines Kurzreferats. Nachweis der Lernfortschritte in einer Klausur.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung "Einführung in die Frühgeschichte"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblick über urgeschichtliches Grundwissen, insbesondere Arbeitsgebiete, Fragestellungen und Methoden		4 C
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Proseminar "Einführung in wissenschaftliche Theorien" 2. Übung zum Proseminar		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Kurzreferat (ca. 20 min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Elementare wissenschaftliche Arbeitstechniken		7 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.03: Neolithikum</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. Vertiefung der Kenntnisse zur Archäologie des Neolithikums. Erwerb von Kenntnissen in den wichtigsten Denkmäler- und Fundgattungen des Neolithikums sowie deren Terminologie und Chronologie. Erwerb von unmittelbaren Denkmal- und Objektkenntnissen im Gelände und/oder Museum durch Tagesexkursionen. 2. Selbständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zum Neolithikum mit studienbegleitendem Referat.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Vorlesung zum Neolithikum 2. Übung zum Neolithikum mit Tagesexkursion		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Vertiefte Kenntnisse zur Archäologie des Neolithikums		6 C
<b>Lehrveranstaltung: Hauptseminar zum Neolithikum</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Selbstständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zum Neolithikum		5 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.UFG.02	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 4. Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.04: Bronzezeit</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. Vertiefung der Kenntnisse zur Archäologie der Bronzezeit. Erwerb von Kenntnissen in den wichtigsten Denkmäler- und Fundgattungen der Bronzezeit sowie deren Terminologie und Chronologie. Erwerb von unmittelbaren Denkmal- und Objektkenntnissen im Gelände und/oder Museum durch Tagesexkursionen. 2. Selbständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zur Bronzezeit mit studienbegleitendem Referat.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung zur Bronzezeit</b>		2 SWS
<b>2. Übung Bronzezeit mit Tagesexkursion</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Vertiefte Kenntnisse zur Archäologie der Bronzezeit		6 C
<b>Lehrveranstaltung: Hauptseminar zur Bronzezeit</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Selbstständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zur Bronzezeit		5 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.UFG.02	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 4. Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.05: Eisenzeit</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. Vertiefung der Kenntnisse zur Archäologie der vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder der römischen Kaiserzeit. Erwerb von Kenntnissen in den wichtigsten Denkmäler- und Fundgattungen der vorrömischen Eisenzeit und römischen Kaiserzeit sowie deren Terminologie und Chronologie. Erwerb von unmittelbaren Denkmal- und Objektkenntnissen im Gelände und bzw. oder Museum durch Tagesexkursionen. 2. Selbständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zur vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder römischen Kaiserzeit mit studienbegleitendem Referat.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung zur vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder römischen Kaiserzeit</b> <b>2. Übung zur vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder römischen Kaiserzeit mit Tagesexkursion</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Vertiefte Kenntnisse zur Archäologie der vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder der römischen Kaiserzeit		6 C
<b>Lehrveranstaltung: Hauptseminar zur vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder römischen Kaiserzeit</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Selbstständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zur vorrömischen Eisenzeit und bzw. oder der römischen Kaiserzeit		5 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.UFG.02	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 4. Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		11 C 6 SWS
<b>Modul B.UFG.06: Mittelalter</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. Vertiefung der Kenntnisse zur Archäologie des frühen und bzw. oder hohen Mittelalters. Erwerb von Kenntnissen in den wichtigsten Denkmäler- und Fundgattungen des frühen und hohen Mittelalters sowie deren Terminologie und Chronologie. Erwerb von unmittelbaren Denkmal- und Objektkenntnissen im Gelände und bzw. oder Museum durch Tagesexkursionen. 2. Selbständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zum frühen und bzw. oder hohen Mittelalter mit studienbegleitendem Referat.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Vorlesung zum frühen und bzw. oder hohen Mittelalter 2. Übung zum frühen und bzw. oder hohen Mittelalter mit Tagesexkursion		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Vertiefte Kenntnisse zur Archäologie des frühen und bzw. oder hohen Mittelalters		6 C
<b>Lehrveranstaltung: Hauptseminar zum frühen und bzw. oder hohen Mittelalter</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Selbstständige Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zum frühen und bzw. oder hohen Mittelalter		5 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.UFG.02	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes 4. Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C
<b>Modul B.UFG.07: Geländepraktikum für Anfänger</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der praktischen Grabungstätigkeit: Grabungstechnik, Dokumentation.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Praktikum "Prospektion, Ausgrabung" (4 Wochen) einschließlich der Dokumentation eines ausgewählten Befundes (Zeichnung und Beschreibung)</b>		
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 5 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblick über grundlegende Kenntnisse der praktischen Grabungstätigkeit: Grabungstechnik, Dokumentation		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.AegKo.1 oder B.KBA.1a bzw. B.KBA.1b	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C
<b>Modul B.UFG.08: Kulturlandschaft</b>		1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Entwicklung einer Kulturlandschaft von den Anfängen bis zum Mittelalter unter besonderer Berücksichtigung der Ur- und Frühgeschichte, Geowissenschaften, Biologie und Baugeschichte.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 136 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung mit Exkursion</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Referat in der Übung (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 S.)</b>		
<b>Prüfung: Referat im Gelände (ca. 15 Min.)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnisse zur Entwicklung einer Kulturlandschaft von den Anfängen bis zum Mittelalter unter besonderer Berücksichtigung der Ur- und Frühgeschichte, Geowissenschaften, Biologie und Baugeschichte		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 25		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul B.UFG.09: Bearbeitung archäologischer Funde</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der Bearbeitung archäologischen Fundguts (insbesondere Keramik), wie Reinigung, Restaurierung, Dokumentation (Zeichnung und Fotografie) und kulturhistorische Einordnung mit studienbegleitender Bearbeitung eines kleinen Fundkomplexes.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Übung zur Bearbeitung archäologischen Fundmaterials</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Hausarbeit (Bericht mit kulturhistorischer Einordnung) (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnisse in der Bearbeitung archäologischen Fundguts (insbesondere Keramik), wie Reinigung, Restaurierung, Dokumentation (Zeichnung und Fotografie) und kulturhistorische Einordnung		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.KBA.1a bzw. B.KBA.1b	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul B.UFG.11: Vermessungstechnik für Archäologen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der praktischen Vermessungskunde, insbesondere Einmessung von Funden und Befunden sowie Nivellement von Flächen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Praktikum zur Einführung in die Vermessungskunde</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung (Einmessung eines Befundes und zeichnerische Dokumentation)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnisse in der praktischen Vermessungskunde, insbesondere Einmessung von Funden und Befunden sowie Nivellement von Flächen		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.AegKo.21 oder B.KBA.1a bzw. B.KBA.1b	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.UFG.13: Statistik für Archäologen I</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der Anwendung statistischer Methoden, insbesondere deskriptiver Verfahren in der archäologischen Forschung.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung zur Anwendung statistischer Methoden</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung (Auswertung archäologisch-statistischer Aufgabenstellungen)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnisse in der Anwendung statistischer Methoden, insbesondere deskriptive Verfahren in der archäologischen Forschung		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 10		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul B.UFG.14: Bodenkunde für Archäologen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der Bodenkunde, insbesondere die praktische Bodenansprache. Vermittlung von Schnittflächen zwischen Archäologie und Geowissenschaften.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 16 Stunden Selbststudium: 74 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Praktikum zur Bodenkunde</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung (Bodenansprache im Gelände und Praktikumsbericht, max. 10 S.)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende Kenntnissen in der Bodenkunde, insbesondere die praktische Bodenansprache. Vermittlung von Schnittflächen zwischen Archäologie und Geowissenschaften		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01 oder B.KBA.1a bzw. B.KBA.1b oder B.AegKo.1	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul B.UFG.15: Dendrochronologie</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Einführung in Holzanatomie und Baumwachstum. Kenntnis und Auswertung der Klima-Wachstums-Beziehung für dendrochronologische Datierungen und ökologisch-klimakundliche Auswertung von Jahringbreiten- und Zellmustern.  Darstellungs- und Auswertungsmethoden, Nutzung von Software. Breite der Anwendungsmöglichkeiten am Beispiel aktueller (paläo-)ökologischer Themen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 50 Stunden Selbststudium: 40 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung Dendrochronologie</b> <b>2. Dendrochronologische Übung</b>  Es ist eine der nachfolgenden Prüfungen (Protokoll oder Vortrag) erfolgreich zu absolvieren		1 SWS  3 SWS
<b>Prüfung: Vortrag (Ergebnisdarstellung einer praktischen Arbeit) (ca. 20 Min.)</b>		
<b>Prüfung: Protokoll (max. 10 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnisse in Holzanatomie und Baumwachstum.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.UFG.01	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 12		

# **Modulverzeichnis**

**für den Bachelor-Teilstudiengang "Werte und Normen" (zu Anlage II.46 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang) (Amtliche Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4514)**

---



## Module

B.Phi.02 (WuN): Basismodul Praktische Philosophie.....	5993
B.Phi.04: Basismodul Logik.....	5994
B.Phi.06 (WuN): Aufbaumodul Praktische Philosophie.....	5995
B.Pol.02 (WuN): Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte.....	5997
B.Pol.701 (WuN): Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit.....	5999
B.RelW.101 (WuN): Basismodul Religionswissenschaft.....	6001
B.RelW.102 (WuN): Aufbaumodul Religionswissenschaft.....	6002
B.RelW.103 (WuN): Vertiefungsmodul Religionswissenschaft.....	6003
B.Soz.01: Einführung in die Soziologie.....	6004
B.Soz.06ab (WuN):: Einführung in die Politische Soziologie und Soziologie des Wohlfahrtsstaates.....	6005
B.Soz.07ab (WuN): Einführung in die Kulturosoziologie.....	6006
B.WuN.12: Vermittlungskompetenz.....	6007

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

### a) Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 45 C erfolgreich absolviert werden. Weitere 3 C werden durch Absolvierung des Moduls B.WuN.12 erworben.

B.Phi.02 (WuN): Basismodul Praktische Philosophie (9 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	5993
B.RelW.101 (WuN): Basismodul Religionswissenschaft (7 C, 5 SWS) - Orientierungsmodul.....	6001
B.Phi.04: Basismodul Logik (6 C, 4 SWS).....	5994
B.Phi.06 (WuN): Aufbaumodul Praktische Philosophie (12 C, 6 SWS).....	5995
B.RelW.102 (WuN): Aufbaumodul Religionswissenschaft (6 C, 4 SWS).....	6002
B.RelW.103 (WuN): Vertiefungsmodul Religionswissenschaft (5 C, 2 SWS).....	6003

### b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen absolviert werden, und zwar entweder 18 C aus dem Studiengbiet Soziologie nach Buchstabe aa. oder 18 C aus dem Studiengbiet Politikwissenschaft nach Buchstabe bb.:

#### aa) Studiengbiet Soziologie

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Soz.01: Einführung in die Soziologie (8 C, 4 SWS).....	6004
B.Soz.06ab (WuN):: Einführung in die Politische Soziologie und Soziologie des Wohlfahrtsstaates (5 C, 4 SWS).....	6005
B.Soz.07ab (WuN): Einführung in die Kulturosoziologie (5 C, 4 SWS).....	6006

#### bb) Studiengbiet Politikwissenschaft

Es müssen folgende zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Pol.02 (WuN): Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte (10 C, 4 SWS).....	5997
B.Pol.701 (WuN): Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit (8 C, 4 SWS).....	5999

## 2) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

### a) Lehramtbezogenes Profil

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolvieren:

B.WuN.12: Vermittlungskompetenz (6 C, 4 SWS).....6007

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 4 SWS
<b>Modul B.Phi.02 (WuN): Basismodul Praktische Philosophie</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 1. In einem Einführungskurs (Vorlesung oder Einführungsseminar) erwerben die Studierenden Kenntnis zentraler Probleme, Grundbegriffe und Theorieansätze der philosophischen Ethik. Sie überschauen die Teilgebiete der praktischen Philosophie, kennen typische Themen und Terminologien sowie einige der wichtigsten Theorieansätze in Grundzügen.  2. In einem Proseminar (Basisseminar) zu einem Thema der Normativen Ethik oder Metaethik erlangen die Studierenden grundlegende Fähigkeiten, sich mit Sachfragen der praktischen Philosophie begrifflich präzise und argumentativ auseinander zu setzen, insbesondere: Grundprobleme und -positionen adäquat darzustellen, ethische Argumentationen zu analysieren und auf elementarem Niveau in mündlicher und schriftlicher Form zu diskutieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführungskurs in die Praktische Philosophie (Vorlesung oder EinführungsSeminar)</b>		2 SWS
<b>2. Proseminar zur Normativen Ethik oder Metaethik</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 10 S.) oder Klausur (120 Min.) oder kleinere schriftl. Leistungen (Essays) im Umfang von insges. max. 10 S.</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> kleinere schriftliche Leistungen in 1. und 2. (je max. 2 S.); regelmäßige Teilnahme an 2.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der praktischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der praktischen Philosophie auf elementarem Niveau in schriftlicher Form.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Holmer Steinfath	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 100		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Phi.04: Basismodul Logik</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Verständnis elementarer Grundbegriffe der Logik; Fähigkeit zur logischen Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung oder ein Proseminar zur Einführung in die Logik mit Tutorien</b>		4 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Verständnis elementarer Begriffe der Logik; Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls. Bearbeitung von Übungsaufgaben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Bernd Ludwig	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 100		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		12 C 6 SWS
<b>Modul B.Phi.06 (WuN): Aufbaumodul Praktische Philosophie</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Vertiefte Kenntnisse ausgewählter, für den Unterricht im Schulfach „Werte und Normen“ relevanter Themen und Theorien der praktischen Philosophie. Fähigkeit der Erarbeitung sowie der differenzierten Darstellung und Diskussion systematischer Positionen und Probleme in mündlicher und schriftlicher Form. <ul style="list-style-type: none"> <li>• In einer Lehrveranstaltung soll ein Thema aus der Normativen Ethik oder Metaethik (wichtige Theorien der Moralbegründung, z.B. Utilitarismus, Kontraktualismus, Kant, Antike Ethik),</li> <li>• in einer anderen ein Thema aus der Politischen Philosophie, Rechts- oder Sozialphilosophie (z.B. politische Gerechtigkeit, Menschenrechte, Toleranz, Krieg und Frieden),</li> <li>• in einer dritten ein Thema aus der Angewandten Ethik (z.B. Medizinethik, Tierethik, Umweltethik) oder der Handlungstheorie (z.B. Willensfreiheit) oder der Religionsphilosophie (z.B. Theodizee) erarbeitet werden.</li> </ul> Das Modul wird mit einer Hausarbeit über ein Thema aus einem dieser Themenbereiche abgeschlossen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. Vorlesung oder Seminar auf dem Gebiet der Normativen Ethik oder Metaethik 2. Vorlesung oder Seminar auf dem Gebiet der Politischen Philosophie, Rechts- oder Sozialphilosophie 3. Vorlesung oder Seminar auf dem Gebiet der Angewandten Ethik, Handlungstheorie oder Religionsphilosophie		2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> kleinere schriftliche Leistungen in 1., 2. und 3. (je max. 2 S.); regelmäßige Teilnahme an 2.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der praktischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der praktischen Philosophie in schriftlicher Form.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Phi.06 (WuN)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Holmer Steinfath	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

zweimalig	2 - 6
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 100	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		10 C 4 SWS
<b>Modul B.Pol.02 (WuN): Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kompetenz: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, zentrale Fragestellungen und Methoden der politischen Theorie zu reflektieren, fachliche Fragen problemorientiert zu entwickeln sowie Strukturen der Begriffs-, Modell-, und Theoriebildung in der politischen Theorie zu identifizieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 258 Stunden
1. Die Studierenden setzen sich mit dem aktuellen Stand der politischen Theorie, sowie mit der historischen Entwicklung der Ideengeschichte kritisch auseinander;		
2. kennen ausgewählte Ansätze politiktheoretischen Denkens unter Berücksichtigung methodologischer und erkenntnistheoretischer Gesichtspunkte und können diese kritisch reflektieren;		
3. erwerben Einblicke in die Beurteilung historischer Wandlungsdimensionen von Problemstrukturen und Fragestellungen;		
4. können mit Hilfe hermeneutischer Methoden Theorie-Texte systematisch lesen und analysieren sowie Argumentationsstränge entwickeln und verteidigen;		
5. haben die eigenständige teamorientierte Wissensvermittlung in Schriftform und Sitzungsgestaltung erarbeitet und angeleitet.		
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung</b> <b>2. Seminar</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind historische Wandlungsdimension von Problemstrukturen und Fragestellungen zu erfassen und Kenntnisse der systematischen Textlektüre mit hermeneutischen Methoden zu artikulieren, klassische Fragestellungen für gegenwärtige Probleme zu übertragen sowie theoretische Texte zu verstehen und wiederzugeben, Argumente zu verteidigen, Gegenargumente zu entwickeln und Diskussionen zu strukturieren.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

180	
-----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Pol.701 (WuN): Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden schätzen fachliche Inhalte hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen und historischen Bedeutung ein, stellen übergreifende Bezüge her und reflektieren neuere Entwicklungen.  Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• trainieren die Fähigkeit, Politik nicht allein gegenwärtig und institutionell aufzufassen, sondern aus dem Kontext von historischen, kulturellen und mentalen Langfristigkeiten auch in ihren Interdependenzen zu begreifen;</li> <li>• können diese Interdependenzen mit Hilfe sozialgeschichtlicher Methoden eigenständig beschreiben und argumentativ diskutieren;</li> <li>• sind in der Lage verschiedene Perspektiven einzunehmen und diese auch gesellschaftshistorisch zu untermauern;</li> <li>• präsentieren die Ergebnisse eigenständiger Recherchen mündlich und schriftlich analytisch scharf und narrativ expressiv</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 198 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar</b> Studienleistung: regelmäßige Teilnahme im Seminar		2 SWS
<b>2. Seminar</b> Studienleistung: regelmäßige Teilnahme im Seminar		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit in einem der beiden Seminare (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zur Verortung von politischen Institutionen in Deutungskontexten zu artikulieren;</li> <li>• in Wort und Schrift politikwissenschaftliche Zusammenhänge zu erschließen, eigene Ergebnisse in angemessener Form aufzuarbeiten und zu präsentieren;</li> <li>• politische und politikwissenschaftliche Erkenntnisse narrativ zu artikulieren;</li> <li>• eigenständig zu argumentieren und Gruppengespräche zu führen.</li> </ul>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Pol.02 (WuN)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Franz Walter	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

70	
----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		7 C 5 SWS
<b>Modul B.RelW.101 (WuN): Basismodul Religionswissenschaft</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Einleitungs- und Überblickswissen zu den großen Religionstraditionen in Lehre und Praxis, zu exemplarischen neuen Religionen sowie zum Christentum (Kanon, Geschichte, Traditionen und Grundlehren, Personen); Auseinandersetzung mit / Aneignung von Grundbegriffen der religionswissenschaftlichen Terminologie.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 140 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
1. Einführung in das Christentum (Vorlesung)		2 SWS
2. Historisches Proseminar Einführung in die Religionsgeschichte oder systematisches Proseminar Einführung in die Religionswissenschaft		2 SWS
3. Terminologiekurs		1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b>		
<b>Prüfung: Referat (ca. 15 Min.) oder Essay (max. 7 S.), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Historische und inhaltliche Grundkenntnisse zur religiösen Tradition und Praxis von „Weltreligionen“ und Neuen Religiösen Bewegungen; christentumskundliche Grundkenntnisse (Kanon, Geschichte, Traditionen und Grundlehren, Personen); Klärung von Grundbegriffen der Religionswissenschaft.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.RelW.102 (WuN): Aufbaumodul Religionswissenschaft</b>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erweiterung der religionsgeschichtlichen Kenntnisse durch exemplarische Auseinandersetzung mit einzelnen Religionstraditionen; Systematische Zugänge zur Welt der Religionen anhand systematischer Probleme bzw. vergleichender Fragestellungen		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung, Seminar oder Übung - Religionsgeschichtlich</b> (z.B. Lektürekurs Islam (bzw. Bibel, Buddhismus, Hinduismus, Judentum), Einf. in Buddhismus, Aztekische Religion, neureligiöse Traditionen im Detail (z.B. Scientology, Neuheidentum), o.ä.)		2 SWS
<b>2. Vorlesung, Seminar oder Übung - Systematisch-religionswissenschaftlich</b> (Fundamentalismus, Übergangsriten, Ethik der Religionen, Religionsstifter, interreligiöse Beziehungen & Wahrnehmungen, etc.)		2 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Exemplarische Erweiterung der religionsgeschichtlichen und systematisch-religionswissenschaftlichen Kenntnisse.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.RelW.101 (WuN)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C 2 SWS
<b>Modul B.RelW.103 (WuN): Vertiefungsmodul Religionswissenschaft</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Vertiefung und Anwendung der religionsgeschichtlichen und systematisch-religionswissenschaftlichen Kenntnisse im Rahmen einer Seminarveranstaltung plus Hausarbeit; – möglichst unter besonderer Berücksichtigung von Werte & Normen/Ethik-Themen (Sexualität/Gender in den Religionen, ethische Problemstellungen aus rel. und theol. Perspektive, rel. Begründungen von Moral/Ethik, o.ä.)	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Historisches oder systematisches Seminar in Religionswissenschaft</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Vertiefung und Anwendung der religionsgeschichtlichen und systematisch-religionswissenschaftlichen Kenntnisse unter Berücksichtigung von WuN/Ethik-Themen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.RelW.101 (WuN)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Soz.01: Einführung in die Soziologie</b>		8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Gemeinsame Vorlesungsreihe: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der soziologischen Denk- und Argumentationsweisen. Sie haben einen Überblick über die thematischen Felder der Soziologie (die verschiedenen Bindestrich-Soziologen wie Industrie- und Arbeitssoziologie, Familiensoziologie, Soziologie sozialer Ungleichheit, Herrschaftssoziologie, Religionssoziologie etc.). Folgende Lernziele und Kompetenzen stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung und des begleitenden Proseminars/ Tutoriums: 1. Die schon erwähnte Heranführung an soziologische Denk- und Argumentationsweisen. 2. Die Vermittlung eines Überblicks über die Themenfelder der Soziologie. 3. Erste komparative Einblicke in die höchst unterschiedlichen Strukturen moderner Gesellschaften. Eine Klausur am Ende des Semesters dokumentiert die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul.  Proseminar/Tutorium: Im begleitenden Tutorium werden von den Studierenden Texte zu den in der Vorlesung behandelten soziologischen Themenfeldern diskutiert.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 198 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in die Soziologie</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Tutorium zur Vorlesung</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie Grundkenntnisse in soziologischer Denk- und Argumentationsweise, einen Überblick über die Themenfelder der Soziologie sowie erste komparative Einblicke in die höchst unterschiedlichen Strukturen moderner Gesellschaften gewonnen haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Wolfgang Knöbl	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 210		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Soz.06ab (WuN):: Einführung in die Politische Soziologie und Soziologie des Wohlfahrtsstaates</b>	5 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul Grundkenntnisse in das Arbeitsfeld der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates.  <b>Vorlesung:</b> Die von den Professorinnen der Abteilung „Politische Soziologie und Sozialpolitik“ gemeinsam konzipierte und veranstaltete Vorlesung gibt den Studierenden einen Überblick über die soziologischen Felder des Wohlfahrtsstaates und der Politischen Soziologie, wobei zum einen die Geschichte des Wohlfahrtsstaates skizziert und die Bedeutung sozialpolitischer Prinzipien wie Solidarität oder Subsidiarität näher erläutert, zum anderen Fragen nach Formen und Veränderungsfaktoren staatlicher Herrschaft diskutiert werden. Die Studierenden dokumentieren ihre erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul durch eine Klausur am Ende des Semesters dokumentiert.  <b>Im begleitenden Proseminar</b> vertiefen die Studierenden ihr in der Vorlesung erworbenes Wissen anhand von Texten zur Politischen Soziologie und zur Soziologie des Wohlfahrtsstaates	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 108 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in die Politische Soziologie und Soziologie des Wohlfahrtsstaates</b> (Vorlesung)  <b>2. Einführung in die Politische Soziologie und Soziologie des Wohlfahrtsstaates</b> (Proseminar)	2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie einen Überblick über die soziologischen Felder des Wohlfahrtsstaates und der Politischen Soziologie unter Berücksichtigung der historischen Entwicklung des Geschlechterverhältnisses erworben haben, die Geschichte des Wohlfahrtsstaates sowie Formen und Veränderungsfaktoren staatlicher Herrschaft kennen und auch die Bedeutung sozialpolitischer Prinzipien einzuordnen wissen.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ilona Ostner
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 70	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C 4 SWS
<b>Modul B.Soz.07ab (WuN): Einführung in die Kultursoziologie</b>		
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben in diesem Modul einführende Kenntnisse in das Arbeitsfeld der Kultursoziologie.</p> <p><b>Vorlesung:</b> Die Vorlesung gibt einen Überblick über kultursoziologische Fragestellungen und untersucht anhand verschiedener thematischer Schwerpunkte (z. B. Religionsentwicklung und Säkularisierung, Veränderung der Haushalts- und Familienformen) die kulturelle Entwicklung moderner Gesellschaften. Eine Klausur am Ende des Semesters dokumentiert die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul.</p> <p><b>Im begleitenden Proseminar</b> vertiefen die Studierenden ihre in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse anhand von Texten zur Kultursoziologie.</p>		<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 108 Stunden</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen:</b></p> <p>1. <b>Einführung in die Kultursoziologie</b> (Vorlesung)</p> <p>2. <b>Einführung in die Kultursoziologie</b> (Proseminar)</p>		<p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<p><b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie sich einen Überblick über kultursoziologische Fragestellungen und die kulturelle Entwicklung moderner Gesellschaften erarbeitet haben.</p>		
<p><b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine</p>	<p><b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine</p>	
<p><b>Sprache:</b> Deutsch</p>	<p><b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Matthias Koenig</p>	
<p><b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer:</b> 1 Semester</p>	
<p><b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig</p>	<p><b>Empfohlenes Fachsemester:</b></p>	
<p><b>Maximale Studierendenzahl:</b> 70</p>		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.WuN.12: Vermittlungskompetenz</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Fähigkeit zur Vermittlung ethischer Problemstellungen und Theorien im schulischen und außerschulischen Bereich. Im schulbezogenen Teil (Einführung in die Fachdidaktik) erwerben die Studierenden Grundkenntnisse wichtiger fachdidaktischer Theorieansätze sowie grundlegende Fähigkeiten zur Vermittlung ethischer Problemstellungen und Theorien sowie Methoden der rationalen Argumentation im schulischen Bereich. Im außerschulischen Teil soll im angeleiteten Selbststudium eine fachvermittelnde Textsorte (Zeitung- oder Sachbuchartikel, Rezension, Hörfunkmanuskript oder Vergleichbares) erarbeitet und adressatenbezogenes Schreiben über Themen des Fachs in allgemeinverständlicher und aktualitätsbezogener Form beherrscht werden. Der Erwerb dieser Fähigkeiten wird durch Zusatzangebote, z.B. Gastvorträge oder Workshops eingeladener Journalisten, unterstützt.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in die Fachdidaktik für Werte und Normen (Proseminar)</b> <i>Angebotshäufigkeit: jährlich</i> <b>2. Lehrveranstaltung nach Wahl - vorzugsweise im Bereich der Praktischen Philosophie - mit Independent Study zur außerfachlichen Darstellung und Vermittlung eines in der Lehrveranstaltung behandelten Themas</b> <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Semester</i>		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) oder Klausur (90 Min.) in 1. und Fachvermittelnder Text (max. 4 S.) in 2.</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Fähigkeit zur Vermittlung von Problemstellungen des Fachs Werte und Normen im schulischen und außerschulischen Bereich.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Phi.02 (WuN), B.Pol.02 (WuN), B.ReW.101 (WuN)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Bernd Ludwig	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> keine Angabe	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

# **Modulverzeichnis**

**für das fächerübergreifende Lehrangebot  
der Philosophischen Fakultät (zu Anlage  
III.2 der Prüfungsordnung für den Zwei-  
Fächer-Bachelor-Studiengang) (Amtliche  
Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4516)**

---



## Module

B.SKPhil.1: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät.....	6015
B.SKPhil.10: Kommunikation und Geschlecht.....	6016
B.SKPhil.11: Umgang mit Konflikten.....	6017
B.SKPhil.12: Moderationstechniken.....	6019
B.SKPhil.13: Berufsqualifizierendes Praktikum für Geisteswissenschaftler/innen.....	6020
B.SKPhil.14: Studentische Filme planen, umsetzen und veröffentlichen.....	6021
B.SKPhil.15: Wissenschaftliches Schreiben.....	6022
B.SKPhil.2: Tätigkeit in der akademischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät.....	6023
B.SKPhil.4: Tätigkeit als studentische(r) Tutor(in) an der Philosophischen Fakultät.....	6024
B.SKPhil.7: Tätigkeit als Tutor(in) während der Orientierungsphase an der Philosophischen Fakultät.....	6025
SK.IKG-ISZ.1: Ausbildung zum/zur Schreib-Peer-Tutor/in.....	6026
SK.IKG-ISZ.10: Akademisches Schreiben für Studierende der Rechtswissenschaften.....	6027
SK.IKG-ISZ.11: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Bachelor-Studiengängen.	6028
SK.IKG-ISZ.12: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Master-Studiengängen.....	6029
SK.IKG-ISZ.13: Akademische Schreibpartnerschaften.....	6030
SK.IKG-ISZ.14: Akademisches Schreiben für Sozialwissenschaftler/innen.....	6031
SK.IKG-ISZ.15: Journalistisches Schreiben.....	6032
SK.IKG-ISZ.16: Web-spezifisches Schreiben.....	6033
SK.IKG-ISZ.17: Empirische Daten verschriftlichen für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften.....	6034
SK.IKG-ISZ.18: Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben.....	6035
SK.IKG-ISZ.2: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende.....	6036
SK.IKG-ISZ.3: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Master-Studierende.....	6037
SK.IKG-ISZ.4: Vorbereiten und Halten von Referaten für Bachelor-Studierende.....	6038
SK.IKG-ISZ.5: Vorbereiten und Halten von Referaten für Master-Studierende.....	6039
SK.IKG-ISZ.6: Mitschreiben, Protokollieren und Berichten im Studium.....	6040
SK.IKG-ISZ.7: Klausuren vorbereiten und schreiben.....	6041
SK.IKG-ISZ.8: Bewerbungen schreiben.....	6042
SK.IKG-ISZ.9: Akademisches Schreiben und Präsentieren für Naturwissenschaftler/innen - ein Vergleich deutscher und englischer Schreibtraditionen.....	6043

SK.NL.1: Niederländisch I.....	6045
SK.NL.2: Niederländisch II.....	6046
SK.NL.3: Niederländisch III.....	6047
SK.NL.4: Aussprache- und Übersetzungsübung Niederländisch.....	6048
SK.NL.5: Niederländischsprachige Literatur.....	6049

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Überfachliches Lehrangebot der Philosophischen Fakultät (Hauptebene)

### a) Angebote der Fakultät

Folgende Module können von Studierenden der Philosophischen Fakultät im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.SKPhil.1: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät (4 C)....	6015
B.SKPhil.10: Kommunikation und Geschlecht (3 C, 2 SWS).....	6016
B.SKPhil.11: Umgang mit Konflikten (3 C, 2 SWS).....	6017
B.SKPhil.12: Moderationstechniken (3 C, 2 SWS).....	6019
B.SKPhil.13: Berufsqualifizierendes Praktikum für Geisteswissenschaftler/innen (4 C, 2 SWS).....	6020
B.SKPhil.14: Studentische Filme planen, umsetzen und veröffentlichen (6 C, 2 SWS).....	6021
B.SKPhil.15: Wissenschaftliches Schreiben (3 C, 2 SWS).....	6022
B.SKPhil.2: Tätigkeit in der akademischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät (5 C)...	6023
B.SKPhil.4: Tätigkeit als studentische(r) Tutor(in) an der Philosophischen Fakultät (6 C, 2 SWS)...	6024
B.SKPhil.7: Tätigkeit als Tutor(in) während der Orientierungsphase an der Philosophischen Fakultät (1 C).....	6025

### b) Niederländisch

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.NL.1: Niederländisch I (4 C, 2 SWS).....	6045
SK.NL.2: Niederländisch II (4 C, 2 SWS).....	6046
SK.NL.3: Niederländisch III (4 C, 2 SWS).....	6047
SK.NL.4: Aussprache- und Übersetzungsübung Niederländisch (2 C, 1 SWS).....	6048
SK.NL.5: Niederländischsprachige Literatur (4 C, 2 SWS).....	6049

## 2) Angebote des Internationalen Schreibzentrums (Hauptebene)

### a) für alle Studiengänge

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.1: Ausbildung zum/zur Schreib-Peer-Tutor/in (6 C, 4 SWS).....	6026
SK.IKG-ISZ.13: Akademische Schreibpartnerschaften (4 C, 2 SWS).....	6030

SK.IKG-ISZ.15: Journalistisches Schreiben (3 C, 1 SWS).....	6032
SK.IKG-ISZ.16: Web-spezifisches Schreiben (3 C, 1 SWS).....	6033
SK.IKG-ISZ.18: Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben (3 C, 1 SWS).....	6035
SK.IKG-ISZ.6: Mitschreiben, Protokollieren und Berichten im Studium (4 C, 1 SWS).....	6040
SK.IKG-ISZ.7: Klausuren vorbereiten und schreiben (3 C, 1 SWS).....	6041
SK.IKG-ISZ.8: Bewerbungen schreiben (3 C, 1 SWS).....	6042

## **b) für alle Bachelor-Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten Bachelor-Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.2: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende (4 C, 1 SWS).....	6036
SK.IKG-ISZ.4: Vorbereiten und Halten von Referaten für Bachelor-Studierende (4 C, 1 SWS).....	6038

## **c) für alle Master-Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten Master-Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.3: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Master-Studierende (4 C, 1 SWS).....	6037
SK.IKG-ISZ.5: Vorbereiten und Halten von Referaten für Master-Studierende (4 C, 1 SWS).....	6039

## **d) für alle naturwissenschaftlichen Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten naturwissenschaftlichen Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.9: Akademisches Schreiben und Präsentieren für Naturwissenschaftler/innen - ein Vergleich deutscher und englischer Schreibtraditionen (4 C, 2 SWS).....	6043
--	------

## **e) für alle rechtswissenschaftlichen Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten rechtswissenschaftlichen Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.10: Akademisches Schreiben für Studierende der Rechtswissenschaften (3 C, 1 SWS).....	6027
--	------

## **f) für alle geisteswissenschaftlichen Bachelor-Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten geisteswissenschaftlichen Bachelor-Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.11: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Bachelor-Studiengängen (4 C, 1 SWS).....	6028
SK.IKG-ISZ.17: Empirische Daten verschriftlichen für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften (3 C, 1 SWS).....	6034

**g) für alle geisteswissenschaftlichen Master-Studiengänge**

Folgende Module können von Studierenden aller geeigneten geisteswissenschaftlichen Master-Studiengänge im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

SK.IKG-ISZ.12: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Master-Studiengängen (4 C, 2 SWS)..... 6029

SK.IKG-ISZ.17: Empirische Daten verschriftlichen für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften (3 C, 1 SWS)..... 6034

**h) für alle sozialwissenschaftlichen Studiengänge**

SK.IKG-ISZ.14: Akademisches Schreiben für Sozialwissenschaftler/innen (4 C, 1 SWS)..... 6031

SK.IKG-ISZ.17: Empirische Daten verschriftlichen für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften (3 C, 1 SWS)..... 6034

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul B.SKPhil.1: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Durchdringung und aktive Mitgestaltung der studentischen Selbstverwaltung an der Philosophischen Fakultät.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 0 Stunden
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> 1. Mitgliedschaft im Fachschaftsrat <i>oder</i> 2. Tätigkeit als Fachgruppensprecher(in)		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Durchdringung und aktive Mitgestaltung der studentischen Selbstverwaltung an der Philosophischen Fakultät.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Nachweis der Mitgliedschaft in einem Organ der studentischen Selbstverwaltung	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg (Studiendekanin)	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul B.SKPhil.10: Kommunikation und Geschlecht</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Modul erlernen die Studierenden einen bewussten und strategischen Umgang mit Kommunikationsformen und –techniken. Dadurch erweitert sich der jeweilige Handlungsspielraum und die eigene soziale Kompetenz. Kommunikation ist vielschichtig. Die Art und Weise wie wir miteinander kommunizieren, ist gesellschaftlich geprägt und unterliegt einem ständigen Wandel. Die Lautstärke in der gesprochen wird, die eingesetzten Gestiken, Körperhaltungen, Blicke und Gesprächsstrategien unterliegen unter anderem geschlechtsspezifischen Normierungen. Einblicke in typische Gesprächsstrukturen und deren mögliche Fallstricke, geschlechtstypische Kommunikationsformen im Studienalltag sowie die praktische Umsetzung und Feedback unterschiedlicher Gesprächspraktiken und –techniken lassen die Studierende bewusster, reflektierter und zielorientierter agieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Workshop: Typische Gesprächsstrukturen</b> <b>2. Workshop: Geschlechtsspezifische Kommunikation</b>		1 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Einblicke in typische Gesprächsstrukturen und deren mögliche Fallstricke, geschlechtstypische Kommunikationsformen im Studienalltag sowie die praktische Umsetzung und Feedback unterschiedlicher Gesprächspraktiken und –techniken.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Eva Wolff	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul B.SKPhil.11: Umgang mit Konflikten</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden lernen mit unterschiedlichen Stressmomenten umzugehen. Durch die Reflektion von vergangenen schwierigen Situationen werden Konflikte produktiv verarbeitet und die eigene Wahrnehmung für Konfliktsituationen wird geschärft. Auf der Grundlage dieser Situationsanalyse werden dann alternative Umgangsformen und Lösungsstrategien erprobt und diskutiert. Damit erweitert sich der Handlungsspielraum der Studierenden im konfliktreichen Uni-Alltag. Mit Konflikten wie den Studienbedingungen und Leistungsanforderungen gerecht zu werden, ein Leben neben dem zeitintensiven Uni-Alltag gestalten zu können, einen Umgang mit Konkurrenzsituationen zu finden oder vor großen Gruppen von Mitstudierenden zu sprechen, deren Interesse und Aufmerksamkeit zu wecken müssen Studierende tagtäglich einen Umgang finden. Die erlernten Kompetenzen im Bereich des Konfliktmanagement unterstützen und helfen Studierenden ihren eigenen Bedürfnissen sowie den gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Workshop: Konfliktsituationen im Uni-Alltag</b> <b>2. Workshop: Alternative Umgangsformen mit Konflikten entwickeln</b>		1 SWS  1 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden lernen mit unterschiedlichen Stressmomenten umzugehen. Durch die Reflektion von vergangenen schwierigen Situationen werden Konflikte produktiv verarbeitet und die eigene Wahrnehmung für Konfliktsituationen wird geschärft. Auf der Grundlage dieser Situationsanalyse werden dann alternative Umgangsformen und Lösungsstrategien erprobt und diskutiert. Damit erweitert sich der Handlungsspielraum der Studierenden im konfliktreichen Uni-Alltag. Mit Konflikten wie den Studienbedingungen und Leistungsanforderungen gerecht zu werden, ein Leben neben dem zeitintensiven Uni-Alltag gestalten zu können, einen Umgang mit Konkurrenzsituationen zu finden oder vor großen Gruppen von Mitstudierenden zu sprechen, deren Interesse und Aufmerksamkeit zu wecken müssen Studierende tagtäglich einen Umgang finden. Die erlernten Kompetenzen im Bereich des Konfliktmanagement unterstützen und helfen Studierenden ihren eigenen Bedürfnissen sowie den gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Eva Wolff	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	

<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul B.SKPhil.12: Moderationstechniken</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden setzen sich mit den Grundlagen des Moderierens, Moderationstechniken und –methoden auseinander. Moderieren ist eine komplexe Arbeitstechnik, die gerade in der Universität in Seminaren, Tutorien, Planungs- und Arbeitsgruppen vielfach zur Anwendung kommt. Die Aufgabe von Moderator/innen ist es, Gruppengeschehnisse zu strukturieren sowie Voraussetzungen für eine sinnvolle und lernintensive Zusammenarbeit zu schaffen. Gruppen werden mit Hilfe von Moderator_innen in die Lage versetzt, Gesprächsinhalte und –ziele eigenverantwortlich zu erarbeiten. Die Studierenden erhalten in diesem Modul Hintergrundwissen und erproben Moderations- und Gesprächstechniken, um souverän und selbstsicher der Aufgabe einer qualitativ anspruchsvollen Moderation gerecht zu werden.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Workshop: Grundlagen des Moderierens</b> <b>2. Workshop: Moderationstechniken und -methoden</b>		1 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme <b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlagen des Moderierens, Moderationstechniken und –methoden		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Eva Wolff	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul B.SKPhil.13: Berufsqualifizierendes Praktikum für Geisteswissenschaftler/innen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden zeigen im Rahmen eines selbst gewählten Praktikums, dass sie die im Studium erworbenen Kenntnisse und Techniken in einer Praktikumsstätigkeit (z. B: im Journalismus, bei Bildungsträgern, in der Erwachsenenbildung, einer Kulturinstitution, in der Verwaltung oder im Dienstleistungsbereich) anwenden und den Prozess sowie die eingesetzten Methoden reflektieren und in einen geeigneten theoretisch-methodischen Bezugsrahmen stellen können.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Praktikum</b> <i>Inhalte:</i> 120 Stunden		
<b>Prüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden sollen zeigen, dass sie die während eines Praktikums erworbenen anwendungs-bezogenen Kenntnisse und Erfahrungen reflektieren und in einen geeigneten theoretisch-methodischen Bezugsrahmen stellen können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Bewerbung als Praktikant/in	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 2 SWS
<b>Modul B.SKPhil.14: Studentische Filme planen, umsetzen und veröffentlichen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden haben einen Überblick über den Ablauf einer Filmproduktion, können eine Filmidee in ein Exposé, ein Drehbuch und bildsprachlich adäquat in Form eines Storyboards entwickeln, besitzen praktische Erfahrungen in der Arbeit mit einer Kamera, der Aufnahme von Ton und der Beleuchtung, sowie mit der Post Production und dem Filmschnitt, sind für die Berücksichtigung urheberrechtlicher Problemstellungen sensibilisiert, kennen verschiedene Methoden der Veröffentlichung und Vervielfältigung von Filmen in Theorie und Praxis.  Am Lehrangebot in Form von Seminaren mit Übungen sind Tutoren aus der Praxis bzw. mit einschlägiger praktischer Erfahrung beteiligt.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Schriftliche Leistungen Umfang von insg. max. 10 Seiten, Präsentationen im Umfang von ca. 15 Min., sowie Film von 3- 5 Min.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden haben einen Überblick über den Ablauf einer Filmproduktion, können eine Filmidee in ein Exposé, ein Drehbuch und bildsprachlich adäquat in Form eines Storyboards entwickeln, besitzen praktische Erfahrungen in der Arbeit mit einer Kamera, der Aufnahme von Ton und der Beleuchtung, sowie mit der Post Production und dem Filmschnitt, sind für die Berücksichtigung urheberrechtlicher Problemstellungen sensibilisiert, kennen verschiedene Methoden der Veröffentlichung und Vervielfältigung von Filmen in Theorie und Praxis.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Alle Holger Howind	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 16		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul B.SKPhil.15: Wissenschaftliches Schreiben</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben die für den weiteren Verlauf ihres BA und MA-Studiums notwendigen Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens (d.h. des korrekten Zitierens und Wiedergebens gelesener Texte, des systematischen Aufbaus einer eigenständigen Arbeit mit systematischer Gliederung und anderer besonders für das Verfassen von Exposés relevante Grundkenntnisse.)  Sie sind fähig, diese Kompetenzen im weiteren Verlauf ihres Studiums in den verschiedenen von ihnen gewählten Modulen anzuwenden.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung "Wissenschaftliches Schreiben"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Portfolio, unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens (d.h. des korrekten Zitierens und Wiedergebens gelesener Texte, des systematischen Aufbaus einer eigenständigen Arbeit mit systematischer Gliederung und anderer besonders für das Verfassen von Exposés relevante Grundkenntnisse.)		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 16		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		5 C
<b>Modul B.SKPhil.2: Tätigkeit in der akademischen Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Durchdringung und aktive Mitgestaltung der akademischen Selbstverwaltung an der Philosophischen Fakultät.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 150 Stunden Selbststudium: 0 Stunden	
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> 1. Mitgliedschaft im Fakultätsrat <i>oder</i> 2. Mitgliedschaft in der Studienkommission <i>oder</i> 3. Mitgliedschaft in der Struktur- und Haushaltskommission <i>oder</i> 4. Mitgliedschaft in der Gleichstellungskommission		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Durchdringung und aktive Mitgestaltung der akademischen Selbstverwaltung an der Philosophischen Fakultät.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Nachweis der Mitgliedschaft im Fakultätsrat, der Studienkommission, der Struktur- und Haushaltskommission oder der Gleichstellungskommission der Philosophischen Fakultät	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg (Studiendekanin)	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.SKPhil.4: Tätigkeit als studentische(r) Tutor(in) an der Philosophischen Fakultät</b>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Selbständige Durchführung eines Tutoriums unter regelmäßiger Rücksprache mit dem zuständigen Lehrpersonal. Inhalte und Leistungsanforderungen richten sich nach der dazugehörigen Lehrveranstaltung. Die Tätigkeit dient der Einübung von Vermittlungs- und Präsentationskompetenzen sowie der Vertiefung fachwissenschaftlicher Kenntnisse.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Bescheinigung über die Durchführung des Tutoriums <b>Prüfungsanforderungen:</b> Durchführung des Tutoriums, regelmäßige Besprechung mit dem zuständigen Lehrpersonal		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Selbständige Durchführung eines Tutoriums unter regelmäßiger Rücksprache mit dem zuständigen Lehrpersonal. Inhalte und Leistungsanforderungen richten sich nach der dazugehörigen Lehrveranstaltung. Die Tätigkeit dient der Einübung von Vermittlungs- und Präsentationskompetenzen sowie der Vertiefung fachwissenschaftlicher Kenntnisse.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreiche Bewerbung als Tutor(in)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg (Studiendekanin)	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		1 C
<b>Modul B.SKPhil.7: Tätigkeit als Tutor(in) während der Orientierungsphase an der Philosophischen Fakultät</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden geben Einführungen in die Prüfungs-/Studienordnung, die An- und Abmeldemodalitäten von FlexNow!, unternehmen Führungen durch die Seminarbibliothek und beteiligen sich in anderer Weise an der Planung und Durchführung der Orientierungsphase des jeweiligen Fachs. Die Tätigkeit dient der Erlangung von Sozialkompetenzen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 0 Stunden	
<b>Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Tätigkeit während der Orientierungsphase eines Fachs der Philosophischen Fakultät		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden geben Einführungen in die Prüfungs-/Studienordnung, die An- und Abmeldemodalitäten von FlexNow!, unternehmen Führungen durch die Seminarbibliothek und beteiligen sich in anderer Weise an der Planung und Durchführung der Orientierungsphase des jeweiligen Fachs. Die Tätigkeit dient der Erlangung von Sozialkompetenzen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Fremdsprache	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Ina Karg (Studiendekanin)	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.1: Ausbildung zum/zur Schreib-Peer-Tutor/in</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Seminar erlernen fortgeschrittene Studierende wissenschaftliche Erkenntnisse der Schreibprozessforschung, Schreibdidaktik kennen. Des Weiteren werden Kenntnisse in der Schreibberatung und des Coachings vermittelt, damit die Teilnehmenden sich auf eine professionelle Schreib-Peer-Türentätigkeit in ihren Fächern vorbereiten können.  Die vermittelten Kenntnisse werden zunächst in Form von Übungsberatungen, Rollenspielen etc. geübt, um anschließend in der Praxis unter Begleitung angewandt werden zu können (z.B. in Form von Supervisionen, kollegialen Fallberatungen).		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar</b>		4 SWS
<b>Prüfung: Portfolio, Praktikumsreflexion (max. 20 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Konzipierende und reflektierende Schreibaufgaben (max. 15 Seiten); praktische Tätigkeiten mit Supervision <b>Prüfungsanforderungen:</b> Wissenschaftliche Kenntnisse der Schreibprozessforschung, Schreibdidaktik, Schreibberatung, des Schreibcoachings; Kompetenzen in fachbezogener Schreibberatung		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum  Praktische Tätigkeit in h: 48; Selbststudium in h: 76		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.10: Akademisches Schreiben für Studierende der Rechtswissenschaften</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende verschiedene, während des Studiums der Rechtswissenschaften relevante Textarten (z.B. Falllösungen, Seminararbeiten) kennen und erlernen diese (wissenschafts-)sprachlich angemessen zu verfassen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in rechtswissenschaftlich relevanten akademischen Textarten, reflektiertes Wissen über akademische Schreibprozesse, Feedbackstrategien.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.IKG-ISZ.10/11/12 Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.11: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Bachelor-Studiengängen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende verschiedene, während des Studiums der Geisteswissenschaften relevante Textarten (z.B. Seminararbeiten, Referatsausarbeitungen) kennen und erlernen diese (wissenschafts-)sprachlich angemessen zu verfassen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in geisteswissenschaftlich relevanten akademischen Textarten, reflektiertes Wissen über akademische Schreibprozesse, Feedbackstrategien.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.12: Akademisches Schreiben für Geisteswissenschaftler/innen in Master-Studiengängen</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende mit akademischer Schreiberfahrung verschiedene, während des Master-Studiums der Geisteswissenschaften relevante Textarten (z.B. Seminararbeiten, Referatsausarbeitungen) wissenschaftlich und wissenschaftssprachlich angemessen zu verfassen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in geisteswissenschaftlich relevanten akademischen Textarten, reflektiertes Wissen über akademische Schreibprozesse, Feedbackstrategien.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.13: Akademische Schreibpartnerschaften</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Bikulturelle Studierende einer Studienfachrichtung bilden eine Schreibpartnerschaft, in der sie beim Verfassen akademischer Texte professionell angeleitet und begleitet werden. Die Studierenden erhalten gezielte Aufgaben zum Verfassen akademischer Teiltexthe, werden in Form von Schreibberatungen kontinuierlich in ihrem Schreibprozess begleitet und erhalten Textrückmeldungen. Ziel ist es, nachhaltige Schreibpartnerschaften multikultureller Studierender zu fördern, die zu einer Integration ausländischer Studierender beitragen. Dies ist ein durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst gefördertes Projekt im Rahmen des Förderprogramms PROFIN.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> reflektiertes Wissen über unterschiedliche akademische Schreibtraditionen, Kompetenzen in wissenschaftskulturell verankerten akademischen Textarten, reflektiertes Wissen über Feedbackstrategien.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SK.IKG-ISZ.14: Akademisches Schreiben für Sozialwissenschaftler/innen</b>	4 C 1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende verschiedene, während des Studiums der Sozialwissenschaften relevante Textarten (z.B. Seminararbeiten, Referatsausarbeitungen) kennen und erlernen diese (wissenschafts-)sprachlich angemessen zu verfassen. Weiterhin werden Arbeitstechniken wie z.B. Zeitmanagement, thematisiert, die für ein effektives akademisches Schreiben notwendig sind. Die Studierenden erlernen notwendige Handlungsschritte beim akademischen Schreiben, wie z.B. eine wissenschaftliche Fragestellung zu finden, wissenschaftliche Literatur kontextualisiert in den eigenen akademischen Text einzubinden und wissenschaftliche zu argumentieren. Insofern werden die Studierenden dazu angeleitet, akademische Schreibprozesse aufzudecken und zu reflektieren, um sich zu professionell handelnden Schreibenden zu entwickeln.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>	1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in sozialwissenschaftlich relevanten akademischen Textarten, reflektiertes Wissen über akademische Schreibprozesse, Feedbackstrategien.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20	
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C
<b>Modul SK.IKG-ISZ.15: Journalistisches Schreiben</b>		1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen mit dieser berufsrelevanten Schlüsselkompetenz komplexe Sachverhalte sprachlich so aufzubereiten, dass sie von einer breiten Zielgruppe rezipiert werden können. Die Studierenden setzen sich hierfür mit relevanten Textarten aus dem Journalismus, wie z.B. Pressemitteilung, Reportage, auseinander und probieren dieses Wissen anhand eigener Themen aus ihren Fachdisziplinen aus. Zudem erlernen sie, Texte medienspezifisch aufzubereiten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden zeigen in einem Portfolio, dass sie Texte medienspezifisch aufbereiten können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.16: Web-spezifisches Schreiben</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Da Texte zunehmend mehr für die Veröffentlichung im Internet geschrieben werden, benötigen Studierende eine Kompetenz im Verfassen auf das Internet ausgerichteter Textarten.  Die Studierenden erlernen mit dieser berufsrelevanten Schlüsselkompetenz web-spezifische Textarten kennen und setzen sich mit der sprachlichen Struktur dieser Textarten auseinander, z.B. sprachliche Gestaltung von Hypertexten. In einem Wiki setzen sie das Gelernte praktisch um.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden zeigen in einem Portfolio, dass sie Texte medien-spezifisch aufbereiten können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.17: Empirische Daten verschriftlichen für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden lernen die Anforderungen kennen, die beim Verschriftlichen quantitativ und qualitativ erhobener Daten in akademischen Texten erfüllt werden müssen. Hierzu gehört neben einer wissenschaftssprachlich angemessenen Darstellung der Ergebnisse der Datenauswertung auch die Verquickung der eigenen Ergebnisse mit Erkenntnissen aus zugrunde liegenden wissenschaftlichen Forschungen. Die Studierenden erlernen charakteristische wissenschaftssprachliche Merkmale der Darstellung der Ergebnisse und der Diskussion in empirischen Texten und wenden sie auf das Verschriftlichen eigener empirischer Daten an.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden zeigen in einem Portfolio, dass sie in der Lage sind, charakteristische wissenschaftssprachliche Merkmale der Darstellung der Ergebnisse und der Diskussion in empirischen Texten auf das Verschriftlichen eigener empirischer Daten anzuwenden.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SK.IKG-ISZ.18: Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben</b>	3 C 1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende, sich wissenschaftssprachlich in akademischen Texten auszudrücken. Dazu werden zunächst in authentischen Texten Merkmale von Wissenschaftssprache durch verschiedene Analyseansätze heraus kristallisiert. Dabei werden zum einen fachspezifische Merkmale heraus gearbeitet und zum anderen Ausdrücke, die sich einer fächerübergreifenden (alltäglichen) Wissenschaftssprache zuordnen lassen. Als produktiver Schritt werden wissenschaftssprachliche Formulierungen zielgerichtet in eigenen akademischen Texten umgesetzt.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: SK.IKG-ISZ.18.MP: Wissenschaftssprache für das akademische Schreiben</b> <i>Inhalte:</i> Workshop	1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio, unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Prüfungsvorleistung: konzipierende Schreibaufgaben (max. 15 Seiten); Referat (ca. 20 min) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Portfolio (max. 20 Seiten)	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Kenntnisse in fächerübergreifender (alltäglicher) und fachspezifischer Wissenschaftssprache, Kompetenzen im zielgerichteten Umsetzen wissenschaftssprachlicher Kenntnisse in eigene akademische Teiltex-te	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.2: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Bachelor-Studierende</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende unterschiedliche Lesestrategien und wenden diese an, um zu einem effizienten Rezipieren wissenschaftlicher Literatur zu gelangen. Zudem erlernen sie die gelesene Literatur in angemessener Weise aufzubereiten, um sie funktional in eigene akademische Texte einzubinden.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Lese-Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in akademischen Lesestrategien, Textartenkenntnisse zur Vorbereitung komplexerer akademischer Texte, Kompetenzen im Umsetzen von gelesener wissenschaftlicher Literatur in eigene akademische Teiltex.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b>	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.3: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte für Master-Studierende</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende Lesestrategien und wenden diese an, um zu einem fortgeschrittenen, effizienten Rezipieren wissenschaftlicher Literatur zu gelangen. Zudem erlernen sie die gelesene Literatur in angemessener Weise aufzubereiten, um sie funktional in eigene komplexe, akademische Texte einzubinden und eigenständige akademische Argumentationen entwickeln zu können.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Lese-Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in akademischen Lesestrategien, Textartenkenntnisse zur Vorbereitung komplexerer akademischer Texte, Kompetenzen im Umsetzen von gelesener wissenschaftlicher Literatur in eigene akademische Teiltexthe.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.4: Vorbereiten und Halten von Referaten für Bachelor-Studierende</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende (wissenschafts-)sprachliche Anforderungen, die sie beim Halten erster Referate in einer deutschsprachigen universitären Lehrveranstaltung erfüllen müssen. Obwohl Referate mündlich vorgetragen werden, basieren sie auf schriftlichen Vorlagen und schriftlich fixierten Begleitmaterialien, wie z.B. Handout, Powerpoint-Präsentationen. Die Studierenden erlernen grundlegende Kenntnisse dieser schriftlich konzipierten Mündlichkeit und wenden Sie auf Kurzvorträge an.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Konzipierende Schreibaufgaben (max. 15 Seiten); Referat (ca. 20 Minuten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in Bereichen der akademischen mündlichen Rhetorik, schriftlich konzipierten Mündlichkeit, der funktionalen Medienerstellung und –nutzung für einen akademischen Vortrag, Kompetenzen zur Reflexion akademischer Präsentationen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.5: Vorbereiten und Halten von Referaten für Master-Studierende</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende (wissenschafts-)sprachliche Anforderungen, die sie beim Halten wissenschaftlicher Referate in einer deutschsprachigen universitären Lehrveranstaltung erfüllen müssen. Obwohl Referate mündlich vorgetragen werden, basieren sie auf schriftlichen Vorlagen und schriftlich fixierten Begleitmaterialien, wie z.B. Handout, Powerpoint-Präsentationen. Die Studierenden erlernen vertiefende Kenntnisse dieser schriftlich konzipierten Mündlichkeit und wenden Sie auf Kurzvorträge an.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Konzipierende Schreibaufgaben (max. 15 Seiten); Referat (ca. 20 min) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in Bereichen der akademischen mündlichen Rhetorik, schriftlich konzipierten Mündlichkeit, der funktionalen Medienerstellung und –nutzung für einen akademischen Vortrag, Kompetenzen zur Reflexion akademischer Präsentationen		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.6: Mitschreiben, Protokollieren und Berichten im Studium</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende studienrelevante Textarten kennen, die zum erfolgreichen Abschließen eines Bachelor-Studiums beitragen. Zum einen erlernen Studierende effizient in Vorlesungen mitzuschreiben, um ihre Mitschriften für Prüfungsvorbereitungen aufzubereiten. Daher setzen sich die Studierenden analytisch mit authentischen Vorlesungsmitschnitten auseinander, um ihre Hörstrategien zu schulen und um entscheiden zu können, welche Inhalte sie wie notieren möchten. Zudem werden Mitschreib-Techniken geübt. Zudem lernen Studierende die beiden Textarten des Berichtens und Protokollierens in ihrem Aufbau, ihrer Funktionalität und sprachlichen Realisierung kennen und wenden das Gelernte auf die Anforderungen in ihren Studienfächern an. Hierfür werden zunächst in analytischen Aufgabenstellungen Protokolle und Berichte analysiert und anschließend fachspezifisch umgesetzt, so dass die Teilnehmenden ein Wissen über das Schreiben wissenschaftlicher Protokolle und Berichte erlangen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in akademischen Hörverstehensstrategien, funktionaler Mitschreib-Strategien und –Techniken; Kompetenzen in den Textarten ‚akademisches Protokoll und Bericht‘, im Projektmanagement zur Erstellung akademischer Protokolle und Berichte.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.7: Klausuren vorbereiten und schreiben</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop lernen Studierende verschiedene Klausurformen mit ihren charakteristischen Fragestilen kennen und wie sie sie diese angemessen beantworten können. Zudem erlernen die Studierenden relevante Aspekte des Zeitmanagements und sowie ausgewählte Lern- und Mnemotechniken für eine effiziente Klausurvorbereitung und wenden sie auf die eigene Klausurvorbereitung an.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Semester		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> reflektiertes Wissen über verschiedene Klausurformen, Lern- und Memotechniken; Kompetenzen im Zeitmanagement.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 1 SWS
<b>Modul SK.IKG-ISZ.8: Bewerbungen schreiben</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop erlernen Studierende notwendige Kenntnisse zum Verfassen von Motivationsschreiben für Bewerbungen für Praktikumsstellen. Hierzu gehören sowohl Kenntnisse über den Aufbau und die Gestaltung von Geschäftsbriefen als auch über die sprachliche Realisierung von Motivationsschreiben. Zudem erlernen die Studierenden einen (deutschsprachigen) Lebenslauf zu verfassen, der Standards für eine Praktikumsbewerbung entspricht sowie Grundkenntnisse in deutscher Zeugnissprache.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen im Verfassen von Bewerbungen, reflektiertes Wissen über deutsche Zeugnissprache.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SK.IKG-ISZ.9: Akademisches Schreiben und Präsentieren für Naturwissenschaftler/innen - ein Vergleich deutscher und englischer Schreibtraditionen</b>		4 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In diesem Workshop lernen Studierende das akademische Schreiben und Präsentieren in den beiden Schreibtraditionen des Deutschen und Englischen kennen. Hierfür werden unterschiedliche Textarten (z.B. wissenschaftlicher Artikel, Essay, Protokoll, Bericht) sowie akademische Teiltexthe (z.B. Einleitung – Introduction) in den beiden Schreibtraditionen analysiert und miteinander verglichen. Die Studierenden verfassen selbst Texte in beiden Schreibtraditionen und erhalten ein Feedback auf ihren Schreibprozess.  Zudem erlernen sie akademische Präsentationen in beiden Traditionen effizient und den Anforderungen entsprechend vorzubereiten und zu halten. Die erworbenen Kenntnisse wenden die Studierenden an, indem sie selbst ausgewählte naturwissenschaftliche Texte verfassen und kurze Präsentationen halten.  Das Schreiben in der Wissenschaftssprache Englisch wird betreut und begleitet durch Mitarbeiter/innen des Writing Centres der London Metropolitan University, mit dem das Internationale Schreibzentrum der Universität Göttingen eine Kooperation pflegt. Die Veranstaltung wird zum Teil von Mitarbeiter/innen des Writing Centres durchgeführt und im Anschluss an die Lehrveranstaltung können Studierende an einem online tutorial teilnehmen, um eine weiterführende Begleitung in akademischen Schreibprojekten in der Wissenschaftssprache Englisch zu erhalten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Workshop</b>		1 SWS
<b>Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Schreibaufgaben (max. 15 Seiten); Präsentation (ca. 10 Minuten) <b>Prüfungsanforderungen:</b> Kompetenzen in Bereichen naturwissenschaftlich relevanter Textarten, der akademischen mündlichen Rhetorik, schriftlich konzipierten Mündlichkeit, der funktionalen Medienerstellung und –nutzung für einen akademischen Vortrag, Kompetenzen zur Reflexion akademischer Präsentationen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Deutschkenntnisse wenigstens auf GER-Niveau B2	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Melanie Brinkschulte	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

20	
----	--

<b>Bemerkungen:</b>
---------------------

Interkulturelle Germanistik – Internationales Schreibzentrum
--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul SK.NL.1: Niederländisch I</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In dieser Übung wird den Teilnehmern die beinahe komplette niederländische Grundgrammatik vermittelt, so dass bei erfolgreichem Abschluss das Sprachniveau A 2 des europäischen Referenzrahmens erreicht wird. In der vorletzten Sitzung wird eine zweistündige Klausur geschrieben.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung: Niederländisch I</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Beherrschung der niederländischen Grundgrammatik. Aktive und passive Sprachkenntnisse des Niederländischen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Holger Wiedenstried	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		
<b>Bemerkungen:</b> Philosophische Fakultät – Studienangebote im Professionalisierungsbereich Anmeldemodalitäten: Anmeldung über StudIP		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul SK.NL.2: Niederländisch II</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In dieser Übung werden die noch fehlenden grundgrammatischen Kompetenzen vermittelt. Ebenfalls werden mit den Teilnehmern die in der vorangegangenen Übung erworbenen sprachlichen Kompetenzen vertieft und eingeübt. Durch Übersetzungs- und Konversationsübungen wird bei erfolgreichem Abschluss der Übung das Sprachniveau B 1 des europäischen Referenzrahmens erreicht werden. In der vorletzten Sitzung wird eine zweistündige Klausur geschrieben.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung: Niederländisch II</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Aktive und passive Sprachkenntnisse des Niederländischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.NL.1 oder vergleichbare Kenntnisse der niederländischen Sprache	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Niederländisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Holger Wiedenstried	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		
<b>Bemerkungen:</b> Philosophische Fakultät – Studienangebote im Professionalisierungsbereich Anmeldemodalitäten: Anmeldung über StudIP		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C
<b>Modul SK.NL.3: Niederländisch III</b>		2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In dieser Übung werden mit den Teilnehmern die in den vorangegangenen Übungen erworbenen sprachlichen Kompetenzen vertieft und eingeübt. Durch anspruchsvolle Übersetzungs- und Konversationsübungen wird bei erfolgreichem Abschluss der Übung das Sprachniveau B 2 des europäischen Referenzrahmens erreicht werden. In der vorletzten Sitzung wird eine zweistündige Klausur geschrieben.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung: Niederländisch III</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Aktive und passive Sprachkenntnisse des Niederländischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.NL.2 oder vergleichbare Kenntnisse der niederländischen Sprache	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Niederländisch, Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Holger Wiedenstried	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		
<b>Bemerkungen:</b> Philosophische Fakultät – Studienangebote im Professionalisierungsbereich Anmeldemodalitäten: Anmeldung über StudIP		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SK.NL.4: Aussprache- und Übersetzungsübung Niederländisch</b>		2 C 1 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Diese Übung richtet sich hauptsächlich, aber nicht ausschließlich, an die Teilnehmer der Übung „Niederländisch I“. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl an dieser Übung werden zwei Termine zur Auswahl angeboten. In dieser Übung wird die Aussprache des Niederländischen anhand literarischer und journalistischer Texte trainiert. Die gelesenen Texte werden ohne Wörterbuch übersetzt, um ein größeres Globalverständnis der niederländischen Sprache zu fördern und die Angst vor einem fremdsprachlichen Text zu minimieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 46 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung: Aussprache- und Übersetzungsübung Niederländisch</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Semester		1 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Aktive und passive Sprachkenntnisse des Niederländischen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Ehemalige oder aktuelle Teilnahme an der Übung Niederländisch I oder geringe Kenntnisse der niederländischen Sprache	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Niederländisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Holger Wiedenstried	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester zweimal	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		
<b>Bemerkungen:</b> Philosophische Fakultät – Studienangebote im Professionalisierungsbereich Maximale Studierendenzahl: Jeweils 17 Anmeldemodalitäten: Anmeldung über StudIP		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 2 SWS
<b>Modul SK.NL.5: Niederländischsprachige Literatur</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In dieser Übung lernen die Studierenden die Literaturen der Nachbarländer Niederlande und Belgien in Auswahl gründlich kennen. Den Studierenden werden damit komparatistische und landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Außerdem wird durch diese Übung der Umgang mit umfangreichen fremdsprachigen Texten gefördert. Zu den einzelnen Themen werden die Teilnehmer jeweils ein zweistündiges Referat halten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Übung: Niederländischsprachige Literatur</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (120 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblickswissen über niederländische und belgische Literatur, landeskundliche und komparatistische Kenntnisse.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> SK.NL.3 oder vergleichbare Kenntnisse der niederländischen Sprache	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Niederländisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Drs. Reinder Zondergeld	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Philosophische Fakultät – Studienangebote im Professionalisierungsbereich Anmeldemodalitäten: Anmeldung über StudIP		